



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 23/2024 06. Juni 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Oliver Grote

50 Jahre Musikschule
Musikschul-Fest 15. - 22. Juni



Foto: Stadt Gaggenau

Am Sonntag, 9. Juni
wählen gehen!
Europa- und Kommunalwahl



1. Gaggenauer **BLUES** Festival

7.+8. Juni 24 | klag-Bühne



FR

20 Uhr (Einlass 18 Uhr)

The New Sturdy Blues Band

Timo Gross Band

SA

19:30 Uhr (Einlass 18 Uhr)

RABBITEARS

Fast Eddy's Blue Band

Henrik Freischlader

Veranstalter: Kulturbüro der Stadt Gaggenau

Tickets: www.kulturrausch-gaggenau.de,

Kulturbüro, Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 8./Sonntag, 9. Juni

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden
07221 920320

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 8. Juni

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Sonntag, 9. Juni

Cäcilien-Apotheke, Hauptstraße 64, Baden-Baden (Lichtental)
07221 7469

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag haben Sie alle Gelegenheit wieder mitzubestimmen, wer hier vor Ort das Stadtleben mitgestaltet und wer auf europäischer Ebene bei wichtigen Weichenstellungen mitentscheidet. Ich möchte Sie aufrufen, Ihre Stimmen zu nutzen und so selbst die Welt, in der Sie leben mitzugestalten!

Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, wie viele Rechtsvorschriften, die das Europäische Parlament verabschiedet, uns tagtäglich betreffen. Vor allem in den Bereichen Umweltschutz, Sicherheit, Migration, Verbraucherrechte, Wirtschaft, Rechtsstaatlichkeit werden Regelungen durch das Europäische Parlament getroffen. In einer Welt, die immer komplexer und instabiler wird und immer stärker vernetzt ist, befasst sich die Europäische Union mit globalen Herausforderungen, die kein EU-Land für sich allein erfolgreich bewältigen kann. Die zahlreichen Herausforderungen lassen sich nicht so nebenbei bewältigen. Wir dürfen zudem nicht zulassen, dass unsere europäischen Ideale der Aufklärung, Freiheit und universellen Menschenrechte in Frage gestellt werden und sich einseitige Nationalismen entwickeln.

Wer nicht wählen geht, kann auch die Zukunft nicht mitbestimmen – das gilt auch hier auf kommunaler Ebene. Ich bin stolz darauf, dass es gelungen ist, wieder so viele Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlen zum Gemeinderat und zu den Ortschaftsräten zu finden. Dieses Engagement ist leider nicht mehr selbstverständlich. Honorieren Sie deshalb mit einem Gang zur Urne auch, dass sich Mitbürgerinnen und Mitbürger für uns alle bereit erklären, sich mit kommunalpolitischen Fragen zu beschäftigen. Ich hoffe auf eine sehr gute Wahlbeteiligung, die Europa stärkt und die Arbeit der Lokalpolitiker bei uns in Gaggenau würdigt.

Ihr Oberbürgermeister



Michael Pfeiffer



Foto: Stefan Kaminski

Am Sonntag sind Wahlen – Stadt hofft auf gute Wahlbeteiligung

Am kommenden Sonntag, 9. Juni sind Kommunal- und Europawahlen. 5.500 Wahlberechtigte haben bereits per Briefwahl gewählt. Damit sind 17.800 Bürgerinnen und Bürger noch gefordert, am Sonntag ins Wahllokal zu gehen. „Die Briefwahl liegt tatsächlich hinter unseren Erwartungen zurück“, stellt Wahlleiterin Tanja Riedinger fest und verweist auf die letzten Wahlen: Bei den Bundestagswahlen im Jahr 2021 haben 8.200 Personen per Briefwahl abgestimmt. Das waren damals 39 Prozent aller Wahlberechtigten.

Noch kann Briefwahl von allen beantragt werden, die kurzfristig am Wahlsonntag verhindert sind. Allerdings werden die Wahlberechtigten gebeten, am besten die Briefwahlunterlagen im Rathaus abzuholen. „Es hat sich gezeigt, dass der Postweg sehr verzögert ist“, so Riedinger. Das gilt auch umgekehrt. Wer zuhause noch die Briefwahlunterlagen hat, sollte diese am besten im Briefkasten des Rathauses einwerfen, an der Rathauspforte oder im Bürgerbüro abgeben.

Nachfolgend nochmals ein kurzer Überblick zu den wichtigsten Fragen:

Wunsch-Gremium durch Kumulieren und Panaschieren

Bei der Wahl der Volksvertreter für Kreistag, Gemeinderat oder gegebenenfalls noch Ortschaftsrat hat der Wähler quasi die „Qual der Wahl“ und kann unter einer Vielzahl von Kandidaten verschiedener Parteien und Gruppierungen auswählen. Damit kann sich der Wähler sein „Wunsch-Gremium“ zusammenstellen. Dank dem Verhältniswahlrecht ist es möglich, einem Kandidaten bis zu drei Stimmen zu geben oder auch nur eine Stimme. Dieses Anhäufen von bis zu drei Stimmen wird als Kumulieren bezeichnet. 26 Stimmen können bei der Wahl des Gemeinderates verteilt werden. Zur Wahl stehen 114 Kandidaten. Beim Kreistag können bis zu sieben Stimmen verteilt werden und bei den Ortschaftsräten, mit Ausnahme von Freilshaus (nur acht) insgesamt jeweils zehn Stimmen. Nur die aufgeführten Kandidaten können auch ge-

wählt werden. Andere Namen können nicht in die Stimmzettel eingetragen werden. Dafür ist es aber möglich, nur den Stimmzettel einer Partei zu verwenden und die Wunsch-Kandidaten anderer Parteien/Gruppierungen auf diesem einzutragen. Damit die Person zuordenbar ist, sollten Vor- und Zunamen genannt sein und die korrekte Schreibweise beachtet werden. Dies wird unter dem Stichwort „Panaschieren“ verstanden. Wichtig ist nur, dass der Wähler nicht mehr Stimmen verteilt, als er hat.

Zur EU-Wahl

Rund 400 Millionen Wahlberechtigte sind in den 27 EU-Mitgliedsländern aufgerufen, das inzwischen zehnte Europaparlament zu wählen. Jeder Wähler hat eine Stimme und darf folglich auch nur ein Kreuz auf den Stimmzettel setzen. Man wählt keine Kandidaten, sondern eine sogenannte Wahlliste, die vorher von den Parteien auf Parteitagen festgelegt wurde. Auch wenn der Stimmzettel sehr lang ist und schwierig in den Umschlag (nur bei Brief-

wahl) zu stecken ist, darf er nicht abgeschnitten werden. Abgeschnittene Stimmzettel sind ungültig.

Wahlberechtigung oder Stimmzettel verloren?

Wer seine Wahlbenachrichtigung verlegt oder verloren hat, kann trotzdem an der Wahl teilnehmen. Voraussetzung dafür ist aber, dass man im Wählerverzeichnis seines Wahlbezirks eingetragen ist. In diesem Fall Personalausweis oder Reisepass zum Wahllokal mitbringen. Auch wer keine Stimmzettel für die Kommunalwahlen erhalten oder sie verloren hat, kann zur Wahl gehen. Bis Freitagabend 18 Uhr sind welche im Bürgerbüro erhältlich, außerdem gibt es sie im Wahllokal.

Wie, wann und wo wird gewählt?

Die Wahllokale sind am 9. Juni von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wo sich das richtige Wahllokal befindet, kann der Wahlbenachrichtigung entnommen werden. Insgesamt gibt es 21 Wahlbezirke. In den Wahllokalen erhalten die Wählerinnen und Wähler farblich passende

Umschläge für die Kommunalwahlen sowie den Stimmzettel für die Europawahl. Wichtig ist, die Stimmzettel für die Kommunalwahl und die Wahlbenachrichtigung mitzubringen.

Wie lange kann Briefwahl beantragt werden?

Wer kurzfristig am Wahltag verhindert ist, kann noch bis zum 7. Juni, 18 Uhr beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Bei Fragen bei der Wahlleiterin, Tel.: 07225 962-610 anrufen.

Wahlbezirk 81 Bad Rotenfels und Wahlbezirk 22 Kernstadt im Blick

Im Wahlbezirk 81 in Bad Rotenfels ist am Wahlsonntag ein Team der Forschungsgruppe Wahlen vor Ort, um die Wählerinnen und Wähler nach der Wahl zu befragen. Dies dient den statistischen Hochrechnungen des ZDF während des Wahlsonntages. Im Wahlbezirk 22 werden ebenfalls statistische Erhebungen zur Europawahl vorgenommen. Die Wähler erhalten hierfür eigene Stimm-



Das Archivbild zeigt den Urnengang der Kommunalwahl 2019.

Foto: Stadt Gaggenau

zettel. Für die Wahlstatistik des Bundes werden die Stimmzettel insgesamt in zwölf Gruppen nach Geschlecht und Geburtsjahrgang ausgewertet.

Was wird wann ausgezählt?

Am Sonntag um 18 Uhr schließen die Wahllokale. Danach

wird gleich die Europawahl ausgezählt. Am Montagmorgen werden zunächst der Gemeinderat, dann der Kreistag, und abschließend der Ortschaftsrat ausgewertet. Die Auszählung ist öffentlich. Ab etwa 11 Uhr wird mit den ersten Ergebnissen gerechnet, die im Bürgersaal des Rathauses verfolgt werden können. Auf der Homepage der Stadt Gaggenau werden unter www.gaggenau.de/wahlen die Ergebnisse veröffentlicht. Dorthin gelangt man auch über die Startseite www.gaggenau.de. Hier findet sich ein Info-Kasten mit Direktlink.

Rathaus und Zulassungsstelle am 9. Juni geschlossen

Nahezu alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung zählen am Montag die Kommunalwahl aus, sodass kein Dienstbetrieb möglich ist. Auch die Zulassungsstelle hat geschlossen.

Ausstellung „Nie wieder Krieg“ in Oberweier

„Nie wieder Krieg“ lautet der Titel der Ausstellung, die vom 11. bis 27. Juni auf dem Friedhof gezeigt wird. Zu sehen sind die „Soldatenbretter“ der bayerischen Künstlerin Bali Tollak. Mit dieser Installation setzt sie sich mahrend mit den Eindrücken aus dem Ersten Weltkrieg auseinander.

Die Künstlerin, eine Autodidaktin, hat diese Kunstwerke dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zur Verfügung gestellt, die diese an wechselnden Orten ausstellt. Bali Tollak, 1948 in Augsburg geboren, hat zwei Meter hohe Bretter mit Texten und Bildern gestaltet. Verarbeitet sind Stimmungsbilder von Augenzeugen des Ersten Weltkrieges. Die Künstlerin nahm sich die Maler der Zeit

um den Ersten Weltkrieg wie Paul Klee, Pablo Picasso, Otto Dix, Emil Nolde und Käthe Kollwitz zum Vorbild. Sie selbst hat zahlreiche Kriegsgräberstätten besucht.

Die Idee, die Ausstellung „Nie wieder Krieg“ in Oberweier zu zeigen, entstand im März bei einem Rundgang zur Erinnerung an den Flugzeugabsturz am 29. Juli 1944. Ein britischer Lancaster-Bomber war in Oberweier abgestürzt, nachdem er über Durmersheim abgeschossen worden war. Fünf Besatzungsmitglieder verloren damals ihr Leben, zwei Kanadier überlebten den Absturz. Der eine fand Zuflucht bei hilfsbereiten Menschen in Oberweier, der andere wurde auf Befehl erschossen. Zahlreiche Angehörige nahmen an dem Rundgang teil.



Ähnlich wie auf diesem Friedhof in Oberweier sind die Kunstwerke aufgestellt. Foto: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Bürgermeister Andreas Paul eröffnet die Ausstellung am **Dienstag, 11. Juni**, um 11 Uhr. Volker Schütze, Bezirksge-

schaftsführer des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge, informiert über die Inhalte der Ausstellung der Künstlerin.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App ermöglicht, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Am Sonntag sind Wahlen.**

Gehen Sie zur Wahl?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Am 31. Mai ist Tag des Nachbarn. Wie ist das bei Ihnen?

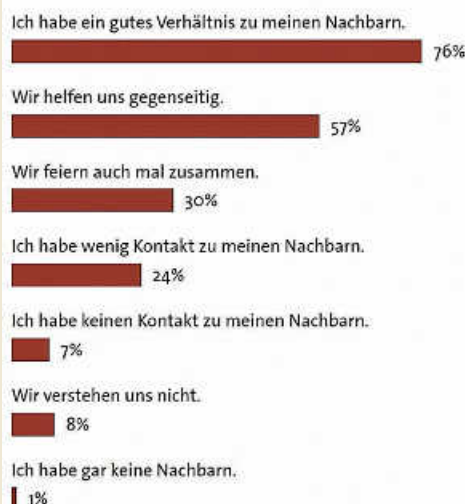


Foto: Stadt Gaggenau

Radaktionstag am 23. Juni in der Innenstadt mit RadCheck und mobilem Fahrradmuseum

Rund ums Fahrrad dreht sich alles am Sonntag, 23. Juni in der Gaggenauer Innenstadt. Schließlich will die Stadt noch mehr Menschen dazu bewegen das Fahrrad zu nutzen. Von 11 bis 17 Uhr wird deshalb zwischen dem Rathaus und St. Josef eine kleine Aktionsmeile geboten.

Einer der Höhepunkte dürfte dabei die mobile Ausstellung des Deutschen Fahrradmuseums sein, die im Bereich Marktplatz/Sandplatz sein wird. Neben einer historischen Fahrradausstellung erwartet die Besucher ein interaktiver Teil mit Spaß- und Geschicklichkeitsrädern zum Ausprobieren. Die Besucher gewinnen einen Einblick in die über 200-jährige Fahrradgeschichte von den Anfängen mit der Laufmaschine um 1817 über das Tretkurbelrad, Hochrad, Sicherheitsniederrad bis hin zu Designrädern. Zudem können zahlreiche verschiedene Spaß- und Geschicklichkeitsräder wie beispielsweise ein Mini-Artistenrad, ein Rad mit Vorder- und Hinterradlenkung, Kinder-Hochräder, ein Cavallo-Reitrad und viele weitere Fahrzeuge ausprobiert werden. Gegenüber von St. Josef wird wieder ein kostenloser Rad-



*Räder aller Art können von Klein und Groß bestaunt und ausprobiert werden.
Foto: Michael Meier*

Check für alle Fahrräder angeboten. Kleinere Reparaturen werden sofort durchgeführt. Der ADFC codiert Fahrräder und



*Mit ein bisschen Muskelkraft lässt sich ein Smoothie mixen.
Foto: Stadt Gaggenau*

macht sie so sicherer vor Diebstahl. Wer möchte, kann sich einen Vitamindrink erstrampeln und auf dem „Smoothie-Bike“ einen Mixer in Bewegung setzen.

Unterwegs sind an diesem Sonntag zudem Radkünstler „Die Pedaleros“, die für artistische Showeinlagen auf und mit dem Hochrad sorgen.

Der Radaktionstag ist gleichzeitig Auftakt für das diesjährige STADTRADELN.

Mitmachen beim STADTRADELN

Im vergangenen Jahr hatte sich Gaggenau erstmals am „STADTRADELN“ beteiligt und gleich einen Rekord zielt: Gag-

genau lag beim Wettbewerb mit über 100 000 Gesamtkilometer an der Spitze im Landkreis. Exakt 629 Personen hatten sich letztes Jahr beteiligt. Diese Zahlen sollen dieses Jahr nochmals getoppt werden. Vom 23. Juni bis zum 13. Juli gibt es für Einzelpersonen, Gruppen und Schulen wieder die Möglichkeit Kilometer zu sammeln.

Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnis.

Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Die aktivsten Teams und erfolgreichsten Radler werden auch dieses Jahr mit Preisen belohnt. Zudem gibt es eine Verlosung unter allen Teilnehmern.

Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/gaggenau

Fête de la Musique zum Sommeranfang am 21. Juni

Gaggenau begeht den Sommeranfang in diesem Jahr zum ersten Mal mit der Fête de la Musique, dem internationalen Fest der Musik.

In der Innenstadt treten am **Freitag, 21. Juni**, von 17 bis 23 Uhr Solokünstlerinnen, Singer-Songwriter, Bands, Chöre und Orchester an folgenden Schauplätzen auf: Marktplatz, Rathaus, Murguferanlage, Josef-Treff, Gänsebrunnen, Hildaplatz und Bücherstube Bücherwurm. Außerdem gibt es ein „rollendes Klavier“, das bespielt werden kann.

Die erste Fête de la Musique gab es in den 80er-Jahren in Frankreich. Inzwischen wird dieses Fest der Musik weltweit gefeiert. Die Idee ist es, die Musik als Kunst zu feiern und allen zugänglich zu machen.



*Marco Augusto ist einer der Künstler, die bei der Fête de la Musique auftreten.
Foto: Evelyn Großmann*

Musik aller Stilrichtungen wird gespielt, Eintritt wird nicht verlangt. Dafür steht ein Hut da, in den freiwillig ein kleiner oder größerer Obolus für die Musik gelegt werden kann. Gemeinsam mit Reiner Margulies, Leonard Herz sowie Argentina und Martin Schumacher von der Musikschmiede hat das städtische Kulturbüro daran gearbeitet, die

Musikerinnen und Musiker auf die verschiedenen Bühnenplätze zu verteilen. Mehr als 30 Einzelkünstler, Bands und Gruppen haben sich gemeldet. Neben regionalen Einzelkünstlern, Bands und Singer-Songwritern ist ein Blechbläserensemble zu hören, aber auch Vereine treten auf. Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für Wirt-

schaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21. Juni erklingt die Fête de la Musique – das Fest der Musik. In Frankreich ist es inzwischen fest verankert und fasste weltweit Fuß. Die Idee ist es, die Musik als Kunst zu feiern und allen zugänglich zu machen. Eintritt wird nicht verlangt. Dafür steht ein Hut da, in den freiwillig ein kleiner oder größerer Obolus für die Musik gelegt werden kann. An diesem Abend findet auch die „lange Einkaufsnacht“ statt, bei der zahlreiche Geschäfte in der Innenstadt bis 21 Uhr geöffnet haben.

Das Programm kann über die Homepage der Stadt heruntergeladen werden: www.kultur-rausch-gaggenau.de (Fête de la Musique).

Blumengießen trotz Regens notwendig

So kurios es klingt: Auch bei Regen rücken die Mitarbeiter der Technischen Betriebe aus, um die Blumen zu wässern. Derzeit pflanzt die Stadtgärtnerei, die zu den Technischen Betrieben gehört, den Sommerflor.

„Gerade nach dem Pflanzen ist es wichtig, dass angegossen wird“, erläutert Andreas Heck, Leiter der Technischen Betriebe. Die Erde wird zwar beim Pflanzen händisch angedrückt. Noch vorhandene Hohlräume werden durch das Anwässern geschlossen, womit die Wurzeln schön von Erde umschlossen sind. „Ansonsten können sie ihr Wurzelwerk nicht richtig in der Erde ausbilden und wachsen nicht gut an. Die Wurzeln sind am Anfang ja noch ganz fein.

Gegossen werden die Tagetes, Petunien, Margeriten und Co. erst, wenn die Kästen mitsamt den Pflanzen an Ort und Stelle sind. „Wässern wir, bevor wir den Kübel zum Beispiel an einem



Auch bei Regen werden die frisch gepflanzten Blumen gewässert.

Foto: Stadt Gaggenau

Brückengeländer aufhängen, ist er einfach zu schwer“, sagt Heck weiter. Gerade in der Anwuchsphase werden Lavendel, Verbene und die vielen anderen Arten regelmäßig überprüft, ob die Erde feucht genug ist. „Sogar wenn die Kübel im Freien stehen, kann es sein, dass die Erde trocken bleibt“, betont Andreas Heck. Gerade bei den Kästen an

Brücken trocknet durch die Sonne, aber auch durch den Wind die Erde schnell aus. Die Blätter der Geranien beispielsweise sind so groß und dicht, dass das Regenwasser über sie abläuft und nicht in den Boden gelangt. Und: „Gerade in den vergangenen Tagen hatten wir den Fall, dass es an einigen Stellen in Gaggenau geregnet hat und an anderen

nicht. Wir machen uns hier schon Gedanken in Bezug auf die Wetterverhältnisse und die dadurch entstehende Notwendigkeit.“

Aus der Bevölkerung kämen diesbezüglich schon mal Fragen. Bei extremer und lang anhaltender Hitze kann die Stadtgärtnerei bis zu fünf Fahrzeuge zum Wässern nutzen, derzeit ist allerdings nur ein Schlepper unterwegs. Mit einem hydraulischen Gießarm ausgestattet, ist er seit diesem Jahr im Einsatz. Durch eine Computersteuerung kann die Menge des Wassers genau eingestellt werden, ebenso die Position des Gießarms. „Das hat den Vorteil, dass effektiver gewässert werden kann. Außerdem ist das Arbeiten für unsere Mitarbeiter dadurch sicherer geworden, weil sie an befahrenen Straßen nicht mehr aus dem Fahrzeug aussteigen müssen“, erklärt der Leiter der Technischen Betriebe abschließend.

Photovoltaik: Infoveranstaltung am 9. Juli in Gaggenau

Strom auf dem eigenen Dach produzieren – lohnt sich das überhaupt bei den aktuellen politischen Rahmenbedingungen?

Die einen sagen „Ja! Photovoltaik lohnt sich immer!“, andere stellen das infrage und wünschen sich vor allem eine wirtschaftliche Rendite. Die wenigsten wissen, dass durch die Installation einer PV-Anlage in Kombination mit einem Stromspeicher bis zu 80 Prozent des jährlichen Energiebedarfs selbst erzeugt werden können. Damit wird die Unabhängigkeit vom Stromnetz gestärkt und letztendlich auch der eigene Geldbeutel geschont. Denn in der Regel lohnt sich Photovoltaik vor allem auch wirtschaftlich. In diesem Seminar werden die wichtigsten Fragen zur Photovoltaik beantwortet und sowohl die Vor-, als auch die Nachteile erläutert. Darüber hinaus werden auch individuelle Fragestellungen geklärt. Ist das Modell Photovoltaikanlage auf dem Dach, Batteriespeicher im



Photovoltaik im Murgtal.

Foto: Energieagentur Mittelbaden

Keller und Elektroauto in der Garage wirklich eine sinnvolle Kombination? Und was ist mit der Warmwasserbereitstellung im Sommer? Ab wie vielen Wohneinheiten kann sich ein Mieterstrommodell lohnen? Ist der Batteriespeicher umweltschädlich? Außerdem wird es einen Faktencheck mit den größten Irrtümern im Photovoltaikbereich geben, um mehr Transparenz für Verbraucherinnen und Verbraucher zu schaffen. Der Experte steht im

Nachgang für individuelle Fragestellungen zur Verfügung.

Diese Veranstaltung wird am Dienstag, 9. Juli von 18 bis 20 Uhr in Kooperation mit dem Photovoltaiknetzwerk Mittlerer Oberrhein, der Stadt Gaggenau, den Stadtwerken Gaggenau, der Volkshochschule Landkreis Rastatt und der Energieagentur Mittelbaden durchgeführt. Veranstaltungsort ist das Gaggenauer Rathaus.



Der neugestaltete Spielplatz Mittlerer Rain in Ottenau muss bis mindestens Anfang Juli gesperrt bleiben.

Aufgrund der starken Niederschläge in den vergangenen Wochen und der ungünstigen Wetterprognose ist der Rasen noch nicht trittfest. Zudem wurde durch den starken Regen der Rasensamen weggespült, sodass auf dem gesamten Spielplatz nachgesät werden muss. Die Stadtverwaltung wird über den Öffnungstermin informieren, sobald dieser absehbar ist.

Foto: Stadt Gaggenau

„Gesundheit im Park“ am 30. Juni in Bad Rotenfels

Zum siebten Mal lädt der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) am Sonntag, 30. Juni, von 9 bis 17 Uhr zu seinem Aktionstag „Gesundheit im Park“ ein. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Markgraf-Wilhelm-Wege wird Bernhard Markgraf von Baden erwartet. Er wird nicht nur am ökumenischen Gottesdienst teilnehmen und eine Ansprache halten, sondern auch mit einer Delegation auf den Spuren seiner Vorfahren wandeln und sich ins goldene Buch der Stadt eintragen.



Zum ersten Mal wird der Rotherma-Gesundheitslauf angeboten.

Foto: Stadt Gaggenau

Bei „Gesundheit im Park“ dreht sich alles um das Thema Gesundheit. Es gibt viele Bewegungsangebote, aber auch eine Gesprächsrunde an der Konzertmuschel (Beginn: 15 Uhr), in der Experten die Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit sowie schützende Maßnahmen beleuchten. Bereits jetzt können sich Interessierte über die Stadtinfo (Telefon 07225 962-444) für den etwa 4,5 Kilometer langen Rotherma-Gesundheitslauf anmelden, der zum ersten Mal stattfindet: Start ist um 9 Uhr. Wer schon immer anfangen wollte zu laufen, aber noch nicht den richtigen Dreh gefunden hat, ist eingeladen zu diesem Lauf-Lern-Training unter Anleitung erfahrener Trainer.

Der ökumenische Gottesdienst an der Konzertmuschel beginnt um 11 Uhr. Das Team des Rothermas stellt ab 12.30 Uhr den

Gerätepark des Rothermas vor. Von 12.30 bis 15 Uhr unterhalten Attila & Friends musikalisch. Um 13 Uhr beginnt eine Barfußwanderung, Fitnessstanz und Yoga gibt es ab 13.30 Uhr an der Konzertmuschel. Das Kurkonzert gestaltet die Harmonika-Vereinigung Gaggenau. Eine kurze Jubiläumsbegehung der Markgraf-Wilhelm-Wege rundet das Programm ab.

Es werden noch Aussteller gesucht

Den ganzen Tag über gibt es Informationen und Mitmachangebote von Vereinen, Firmen und Institutionen – angefangen beim Hörtest über ein Öko-Mobil bis hin zum neuen Trendsport Hobby-Horsing reicht das Programm, das Jung und Alt gleichermaßen

ansprechen soll. Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt.

Wer sich als Aussteller in das Programm des Aktionstages „Gesundheit im Park“ einbringen möchte, kann sich an Josef Elter, Organisator im AKTF, wenden – per E-Mail an j.elter@web.de oder Telefon 0151 12139908.

Auf den Spuren seiner Vorfahren

Bernhard Markgraf von Baden wird bereits am Vormittag beim Gottesdienst im Kurpark dabei sein und nach einer Ansprache zusammen mit Mitgliedern des Arbeitskreises Tourismus und Freizeit (AKTF) sowie Stadtvertretern ein Teilstück der Markgraf-Wilhelm-Wege

begehen. Im Schloss Rotenfels wird sich der prominente Gast dann im Goldenen Buch der Stadt Gaggenau verewigen. Mit seinem Besuch erfüllt der Markgraf einen langgehegten Wunsch des Arbeitskreises Tourismus. Denn seine Vorfahren haben in Gaggenau und Bad Rotenfels vielfältige Spuren hinterlassen.

Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden (1655-1707), als Türkenlouis bekannt, hatte 1698 die Glashütte in Mittelberg begründet, die 1772 nach Gaggenau gekommen ist. Derselbe Markgraf hat 1683 ein Hammerwerk in Gaggenau verpachtet, das heute als Keimzelle des Industriestandortes Gaggenau gilt. Glas und Eisen gelten als Grundlage für die Wirtschaft von Gaggenau.

Neben Gaggenau hat auch der Stadtteil Rotenfels den Markgrafen von Baden Entschendes zu verdanken. Markgraf Wilhelm von Baden (1792-1859), gründete im Jahr 1821 zunächst ein landwirtschaftliches Mustergut. Im Jahr 1827 wurde nach den Plänen von Friedrich Weinbrenner Schloss Rotenfels errichtet. 1839 ließ er schließlich nach Steinkohle graben und stieß dabei auf Thermalwasser. Die Elisabethenquelle wurde schließlich nach der Markgräfin Elisabeth benannt. Die Markgraf-Wilhelm-Wege erinnern an diese besonderen Ereignisse und historische Stätten.

Tour de Murg Historisch am 16. Juni

Mitte Juni können Interessierte an einer historischen Variante der Tour de Murg teilnehmen.

Start der Rad-Etappe ist am **Sonntag, 16. Juni**, um 10.30 Uhr in Baiersbronn am Bahnhof. Angeführt wird die Radtour von Frank Eisold (AKTF) und Bodo Krohn und deren Team. Auf rund 40 Kilometern werden verschiedene historische Hotspots der Region angefahren und besucht. Ziel ist, dass die Teilnehmer das Murgtal auch von seiner geschichtlichen Seite näher kennenlernen können.

Ein besonderer Höhepunkt der Tour ist ein Besuch der Flößerei (UNESCO Welterbe) und des Museums Haus Kast in Hörden. Am Ende der Radtour werden die Teilnehmer an der Radfaherkirche in Hörden bewirtet. Für die Teilnahme an der Tour besteht Helmpflicht. Abfahrt am Gaggenauer Bahnhof ist mit dem Freizeitexpress Murgtälern um 9.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Anmeldung über die Stadtinfo im Rathaus unter Tel. 07225 962-444.



Die Geschichte des Murgtals während einer Radtour erkunden.

Foto: AKTF

Veranstaltungen vom 6. bis 16. Juni

Donnerstag, 6. Juni

14 Uhr, **Seniorenachmittag in Oberweier**, Gemeindehaus „St. Johannes“, Veranstalter: Forum „älterwerden“ Sankt Johannes-Oberweier
17 bis 22 Uhr, **After Work Party in Gaggenau**, Marktplatz und Murgpark, Veranstalter: WiFö und Stadtentwicklung
18 Uhr, **Lesung mit Alexander Schwarz: Bertha Benz und die Straße der Träume**, Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum in Kooperation mit Buchhandlung Bücherwurm

Freitag, 7. Juni

19 Uhr, **Vortrag Dr. Marco Brenneisen - Umgang mit südwestdeutschen Außenlagern des KZ Natzweiler seit 1945**, Gemeindehaus Markuskirche, Veranstalter: Initiative 8. Mai - Gedenken im Murgtal

Freitag, 7. Juni bis Samstag, 8. Juni

Fr., ab 20 Uhr, Sa., ab 19.30 Uhr, **1. Gaggenauer Bluesfestival**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 8. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
9 bis 15 Uhr, **Gedenkstättenfahrt und Führung KZ Natzweiler-Struthof**, Treffpunkt Jahnhalde, Gaggenau, Veranstalter: Initiative 8. Mai - Ge-

denken im Murgtal
10 Uhr, **Rhythmusworkshop mit Peter Götzmann**, Musikschule, Veranstalter: Musikschule Gaggenau
14 Uhr, **Dorfführung in Sulzbach**, Treffpunkt: Dorfbrunnen an der Ecke Dorfstr./Straußgasse, Veranstalter: Ortsverwaltung Sulzbach - ABGESAGT
14 Uhr, **Wanderung zu den Orchideen im Salzwiesental**, Schützenhaus Ottenau, Veranstalter: AKTF

Sonntag, 9. Juni

9.30 Uhr, **Pfarrfest in St. Laurentius Bad Rotenfels**, Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau
14 Uhr, **Vortrag von Winfried Seidel: Carl Benz - eine badi-sche Geschichte**, Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum
16 Uhr, **Kurkonzert: MV „Harmonie“ Ottenau**, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Montag, 10. Juni

11 Uhr, **Pfarrfest in „St. Laurentius“**, Bad Rotenfels, Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau

Dienstag, 11. Juni

19 Uhr, **Lesung mit Peter Mann - Murgtalkrimi „Es ist nichts vergessen“** von Gerd Pfrommer, Möbelmarkt Gaggenau, Pionierweg 2, Veranstalter: Initiative 8. Mai - Gedenken

im Murgtal

Mittwoch, 12. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
19 Uhr, **Qigong auf der Murgwiese**, Hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Freitag, 14. Juni

17 Uhr, **Historische Abendwanderung durch den Kurpark**, Treffpunkt: Elisabethenquelle im Kurpark, Veranstalter: AKTF
18 Uhr, **Feierabend Kräuterpflanzenwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, im Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Veranstalter: Wanderführerin Angelika Heitz
20.30 Uhr, **Public Viewing: Deutschland gegen Schottland**, Treffpunkt: Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: Turnerbund Selbach 1896

Samstag, 15. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
10 Uhr, **50 Jahre - Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau**, Schulstr. 3, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst
14.30 Uhr, **Dorfführung durch das Flößerhof Hördorf**, Haupteingang Flößerhalle, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hördorf
15 Uhr, **Wasserballspiel im Waldseebad**, Gaggenau, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hördorf



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

18 Uhr, **Konzert mit Kaiserstuhl-Percussion**, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr **Abfahrt in Gaggenau mit dem Freizeitexpress Murgtäl**, **Tour de Murg Historisch**, Start ca. 10.30 Uhr, Bahnhof Baiersbrunn, Veranstalter: AKTF
16 Uhr, **Kurkonzert: Harmonika Spielring Bad Rotenfels 1935**, Konzertmuschel im Kurpark, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Thematischer Büchertisch zum Thema „8. Mai - Tag der Befreiung“ in der Buchhandlung Bücherwurm bis 13. Juni

Ausstellung „Mobiles Geschichtslabor Kisla“, bis Donnerstag, 13. Juni in der **Gaggenauer Stadtbibliothek zu den regulären Öffnungszeiten**

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Aktionstag zur Mülltrennung am 13. Juni in Gaggenau

Gemeinsam mit der Initiative der dualen Systeme „Mülltrennung wirkt“ möchte der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt am 13. Juni für das wichtige Thema Mülltrennung begeistern.

Gewinnspiele und Mitmach-Aktionen lassen die Abfalltrennung für jedermann zum Kinderspiel werden. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 13. Juni**, 8 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz in Gaggenau statt. Im Rahmen der Aktionswochen, die noch bis 16. Juni andauern, möchte der Abfallwirtschaftsbetrieb ein Zeichen für mehr Recycling setzen. Neben begleitenden Informa-



Wichtig fürs Klima: Müll richtig trennen.

Foto: Pixabay

tionen auf den Social-Media-Kanälen stehen die Abfallberater an beiden Tagen in Rastatt und Gaggenau für Fragen rund um die richtige Mülltrennung zur Verfügung. Denn nur, wenn die Abfälle richtig getrennt werden, ist eine Weiterverwertung

möglich. Bei einem Trash-Ball-Spiel können Interessierte ihr Müllwissen testen und dabei tolle Gewinne erhalten. Zudem stattet der Trenn-Bär von 10 bis 12 Uhr dem Aktionsstand in Rastatt einen Besuch ab. Als Eisbär verkleidet zeigt er Kindern,

wie Abfälle richtig getrennt werden, und welche entscheidende Rolle das beim Schutz von wertvollen Rohstoffen und dem Klima spielt.

In der bundesweiten Aktion „Deutschland trennt. Du auch?“ der Initiative „Mülltrennung wirkt“ bündeln erstmals alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette von Verpackungen ihre Kräfte, um zu zeigen, wie einfach richtige Mülltrennung ist und was sie bringt.

Weitere Infos beim Abfallwirtschaftsbetrieb, Telefon 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de und www.deutschland-trennt.de.

Karteikartenabschrift für neuen Führerschein online beantragen

Wer beim Landratsamt Rastatt eine Karteikartenabschrift seiner Fahrerlaubnisdaten beantragen möchte, kann dies ab sofort digital erledigen.

Mit dem neuen Online-Dienst ergänzt die Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises das bisherige digitale Angebot. Eine Karteikar-

tenabschrift ist bei der Beantragung eines neuen Führerscheins erforderlich, wenn man zwischenzeitlich seinen Wohnsitz woanders gemeldet hat. Beantragt wird die Abschrift immer bei der Fahrerlaubnisbehörde, die den Führerschein ursprünglich ausgestellt hat. Die Karteikartenabschrift gibt Auskunft

über die individuellen Daten im örtlichen Fahrerlaubnisregister. Alle für die Beantragung notwendigen Angaben und Informationen können in dem kompakten Online-Antragsformular vollständig erfasst und an das Landratsamt Rastatt übermittelt werden. Nach Eingang der digitalen Unterlagen prüft und

bearbeitet die Behörde den Antrag. Die Ausstellung ist gebührenfrei und erfolgt direkt an die Fahrerlaubnisbehörde, die den neuen Führerschein ausstellt.

Antragstellung über das Serviceportal Baden-Württemberg unter www.service-bw.de oder die Homepage unter www.landkreis-rastatt.de.

Das Ordnungsamt informiert: Radarkontrollen im Stadtgebiet - Monatstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich. Im Mai 2024 wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 519 Verwarnungen, neun Anzeigen und zwei Fahrverbote erteilt:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

August-Schneider-Straße
(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:
41 km/h
Verwarnungen: 40
Hauptstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
30 km/h
Verwarnungen: 4

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

Schwarzwaldhochstraße
(1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
51 km/h
Verwarnungen: 39
Herrenalber Straße
(1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
51 km/h
Verwarnungen: 42
Markgraf-Wilhelm-Straße
(1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
48 km/h
Verwarnungen: 49

Beethovenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
76 km/h
Verwarnungen: 40
Anzeige: 1

Fahrverbot: 1
Eckenerstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
49 km/h
Verwarnungen: 73
Amalienbergstraße
(1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
51 km/h
Verwarnungen: 44
Haydnstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
68 km/h
Verwarnungen: 19
Anzeige: 1
Fahrverbot: 1

Luisenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
55 km/h
Verwarnungen: 45
Anzeigen: 1
Jahnstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
51 km/h
Verwarnungen: 27

Ortsstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
55 km/h
Verwarnungen: 28
Anzeige: 1



Foto: Stadt Gaggenau

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

L79a (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
66 km/h
Verwarnungen: 3

Berliner Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.:
74 km/h
Verwarnungen: 8
Anzeige: 1

Zulassungsstelle am 10. Juni geschlossen

Wegen der im Nachgang zu den Kommunalwahlen stattfindenden Auszählungen findet am kommenden Montag, 10. Juni, im Rathaus Gaggenau kein Dienstbetrieb statt.

Vor diesem Hintergrund bleibt auch die Zulassungsstelle in Gaggenau an diesem Tag geschlossen. Kunden, die bereits einen Termin haben, werden informiert. Deren Anliegen werden an diesem Tag in der Kfz-Zulassungsstelle in Rastatt bearbeitet.

Wenn das Geld nicht reicht – Vortrag zu Pflegeleistungen am 27. Juni

Bei Pflegebedürftigkeit stellen sich Betroffenen und Angehörigen viele Fragen – insbesondere, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung nur einen Teil der anfallenden Kosten für die ambulante oder stationäre Pflege decken.

Wie verhält es sich, wenn die eigenen finanziellen Mittel für den Eigenanteil nicht ausreichen? Gibt es unter bestimmten Voraussetzungen die Mög-

lichkeit, Unterstützung vom Sozialhilfeträger zu erhalten? Wie genau funktioniert das? Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt lädt am **Donnerstag, 27. Juni** um 18 Uhr zu einer Informationsveranstaltung im Kreistagssaal des Landratsamtes ein, um die Möglichkeiten finanzieller Leistungen für Pflegebedürftige durch den Sozialhilfeträger aufzuzeigen. Mitarbeitende der Landkreisverwaltung geben einen all-

gemeinen Überblick über die Leistungen der Hilfe zur Pflege und stehen im Rahmen einer offenen Fragerunde zur Verfügung. Eine Einzelberatung ist bei dieser Veranstaltung nicht möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung beim Pflegestützpunkt per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222 381-2152.

Vortrag über Adipositas am 7. Juni

Die Ernährungs- und Stoffwechselerkrankung Adipositas steht im Mittelpunkt eines Vortrags, zu der die Selbsthilfegruppe Adipositas-Oberrhein einlädt.

Die Selbsthilfegruppe ist ein Zusammenschluss von Menschen, die selbst von Adipositas betroffen sind, mit dem Ziel „Gemeinsam - Leichter!“

Referent ist Dr. Lars Fischer vom Adipositaszentrum des Klinikums Mittelbaden in Balg. Die Veranstaltung findet am **Freitag, 7. Juni** um 18.30 Uhr im Tagungscenter Baden-Airpark, Airport Boulevard B216 in Rheinmünster statt. Wie die Kontaktstelle für Selbsthilfe im

Landratsamt Rastatt mitteilt, geht es bei dem Vortrag um die Entstehung der Erkrankung und die Erfahrung vieler Betroffener, warum Diäten und Abnehmversuche erfolglos bleiben. Wer von Adipositas betroffen ist und Fragen hat, die bisher unbeantwortet geblieben sind, ist willkommen. Nach dem Vortrag findet eine offene Frageunde statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info und Kontakt: <https://adipositas-oberrhein.org>, E-Mail: info@adipositas-oberrhein.org, Tel. 07221 3755528 oder Kontaktstelle für Selbsthilfe im Landratsamt, E-Mail: selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 381-2376.

Mitgliederversammlung am 19. Juni von Haus & Grund Murgtal

Alle Mitglieder sind zur Mitgliederversammlung am **Mittwoch, 19. Juni**, um 18.30 Uhr im kleinen Saal der Stadthalle Gernsbach eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Vortrag: Mietverträge richtig gestalten, Kündigungsmöglichkeiten für

Vermieter, 3. Geschäftsbericht 2023 (Bericht des Vorsitzenden, Finanzbericht, Bericht der Kassenprüfer, Bericht des Schriftführers, Satzungsänderung (§ 11 Verkündungsorgan), Wahlen), 4. Entlastung des Gesamtvorstands, 5. Verschiedenes. Der Verein freut sich auf das Kommen aller Mitglieder.



Die Murguferanlage blüht auf. Vergangene Woche haben die Mitarbeiter der Technischen Betriebe rote und gelbe Deko-Blumen zum Start für die Freiluftsaison in Gaggenau im Murgpark befestigt. Damit ist der Murgpark vorbereitet für die Veranstaltungen, die in den kommenden Monaten geplant sind.

Foto: Stadt Gaggenau

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 8. Juni, 9 bis 15 Uhr
Familie Siegel verkauft Edelsteinschmuck

Mi., 12. Juni, 8.30 bis 14 Uhr
Kindergarten St. Nikolaus Selbach verkauft Kuchen

Termine **KIND**genau.e.v. **und** **JuFaZ**Gaggenau

BUCHgenau: Geschichten hören und basteln am 15. Juni

Bei BUCHgenau im JuFaZ (Hauptstraße 1) am **Samstag, 15. Juni**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Märchen und

Geschichten eintauchen, gemeinsam basteln und malen.

Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Abenteuer im Rotenfelder Wald am 22. Juni

Bei den Walddagen geht es wieder auf Entdeckungstour im Bad Rotenfelder Wald. Was hat sich im Wald verändert in den letzten Monaten? Der nächste Walddag findet am Samstag, 22. Juni, von 10 bis 14 Uhr, statt. Altersgruppe: Kinder ab 7 Jahren. Treffpunkt ist am gelben Dach auf dem großen Parkplatz,

Schulzentrum Bad Rotenfels. Die Veranstaltung endet dort um 14 Uhr. Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Anmeldung bis Donnerstag, 20. Juni: elke.rohwer@kindgenau.de.

Treff der Generationen immer montags

Jeden Montag findet im JuFaZ von 15 bis 18 Uhr ein Treff der Generationen statt. Bei Tee, Kaffee und Gebäck können sich Besucher auf ein gemütliches Miteinander und interessante Gespräche freuen.

Tischkicker, Billard und Brett- und Kartenspiele stehen den Besuchern zur Verfügung. Von 16.30 bis 18 Uhr können Kinder ab sechs Jahren außerdem die Kreativ-Werkstatt im Haus besuchen.

Tanz-AG mit Rebecca am Mittwoch

Jugendliche ab elf Jahren, die Spaß am Tanzen haben, egal ob Choreografie oder Freestyle, sind mittwochs von 17 bis 18 Uhr eingeladen, sich im Bewe-

gungsraum JuFAZ auszutoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung und etwas zu trinken mitbringen.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freilolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 hier: Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Der für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 vom Gemeinderat der Stadt Gaggenau gebildete Gemeindewahlausschuss tritt zu seiner dritten Sitzung zusammen am

**Donnerstag, 13.06.2024 um 17.30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau (Hauptstraße 71)**

statt.

Tagesordnung

1. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses für die Wahl des Kreistags, des Landkreises Rastatt im Wahlbezirk 2 „Gaggenau“
2. Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte.
3. Informationen, Verschiedenes.

Die Sitzung des Gemeindewahlausschusses ist öffentlich. Der Zutritt ist allen Personen gestattet.

Gaggenau, 06.06.2024



Dieter Spannagel
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

ZUHAUSE GESUCHT

Rickie verträgt sich mit anderen Hunden und geht gern spazieren. Er wird im Mai drei Jahre alt. Wer ihn besuchen möchte, er lebt mit Maya zusammen in der Auffangstation am Baden-Airpark.



Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

Rickie ist ein freundlicher Zeitgenosse. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

CDU

Termin mit den CDU-Kandidatinnen und Kandidaten

Samstag, 8. Juni, Fußgängerzone, 9 bis 12.30 Uhr, Infostand mit den CDU-Kandidaten für den Gemeinderat und Kreistag, mit dabei ab 10 Uhr der Landtagsabgeordnete Dr. Alexander Becker.

SPD

Marktstand mit Musik am 8. Juni

Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD stehen am Samstag wieder im Zeitraum von 9 bis 12 Uhr rund um die „rote Couch“ in der Fußgängerzone für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinung aus dem Adrian Verlag

Pilkey, Dav
Dog Man - Zwanzigtausend Flöhe unter dem Meer, 2023
237 S. : überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9858511-7-1
SY: 7
Piggy ist zurück und seine neueste Handlung ist seine bisher teuflischste ...



Foto: Adrian Verlag

Neu im cbj Verlag

Jones, Stella J.
Liebe, 2024
o. Zähl. : überw. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-570-18161-4
SY: 1
Sie fühlt sich an wie Prikkelbrause im Mund oder Schmetterlinge im Bauch. Und doch ist sie aus vielen kleinen Dingen gemacht. Ein wunderbares Geschenkbuch für alle Herzenmenschen!.



Foto: cbj Verlag

Neuheit im Delius Klasing Verlag

Fach-Vierth, Ulrike
Abenteuer Aufbruch, 2024
142 S. : Ill. (farb.)
ISBN 978-3-667-12841-6
SY: Cdn
Das Buch „Abenteuer Aufbruch“ erzählt die Geschichten von zehn Menschen, die den Mut hatten, ihr gewohntes Leben hinter sich zu lassen und ins Ungewisse aufzubrechen.



Foto: Delius Klasing Verlag

Neu aus dem Mosaik Verlag

Schlenz, Kester
Ich komm da nicht mehr mit, 2024
156 S.
ISBN 978-3-442-39419-7
SY: Gcm 21
Rund um die Uhr prasseln Nachrichten auf uns ein: News, Mails, Social Media, Messenger. Wir sollen informiert sein, zu allem eine Meinung haben. Und wir sollen und müssen auch immer mehr können und selber machen: runterladen, bestätigen, eingeben, updaten, verifizieren. Die digitale Welt treibt uns in den Wahnsinn, anstatt uns zu entlasten.



Foto: Mosaik Verlag

Neu beim Blanvalet Verlag

Miller, C. L.
Der falsche Vogel, 2024
395 Seiten
ISBN 978-3-7645-0853-1
SY: Krimi
Krimi aus der Welt der dunklen Seite des Antiquitätenhandels, in der es um viel Geld, Fälscher- und Hehlerbanden geht.



Foto: Blanvalet Verlag

Neuerscheinung im cbt Verlag

Clivia, Isabel
Capture the Stars, 2024
428 S.
ISBN 978-3-570-31636-8
SY: 5.2
Auf der Suche nach ihrer Mutter tritt Carey eine Stelle als Kellnerin auf einem Luxuskreuzfahrtschiff an. Doch dort trifft sie einen Kindheitsfreund ...

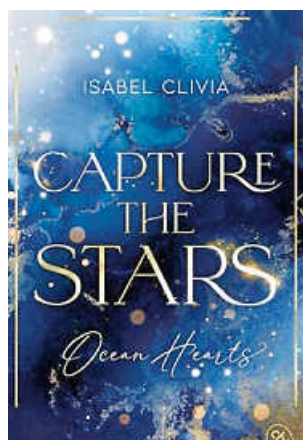


Foto: cbt Verlag

Neu im Heel Verlag

Rougnon, Johannes
Die Bucket List für Vespafahrer, 2024
99 S. : Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9666478-2-3
SY: Wkm 31
Diese ungewöhnliche Erlebnisliste für Vespa-Fahrer präsentiert 100 witzige, eindrucksvolle und lohnenswerte Attraktionen, Ideen und Events, die man mit der Vespa erlebt haben sollte.



Foto: Heel Verlag

Neu vom Penguin Verlag

Fortune, Carley
Nächsten Sommer am See, 2024
445 S.
ISBN 978-3-328-11094-1
SY: SL
Romantische Blockhütten am Ufer, Tretboote auf dem glitzernden Wasser und Sonnenuntergänge am See ...

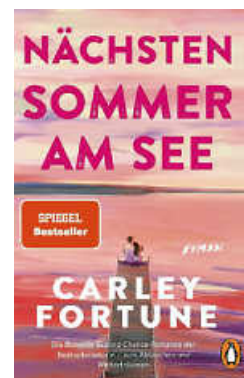


Foto: Penguin Verlag

Schule für Musik und darstellende Kunst



50 Jahre Musikschule - Musikschul-Fest am 15. Juni

Zum 50-jährigen Bestehen der Gaggenauer Musikschule können sich Musikinteressierte auf einen weiteren Höhepunkt freuen: Am Samstag, 15. Juni, lädt die Musikschule zum ganztägigen Musikschul-Fest ein.

Die Besucher aus Gaggenau und der Region erwartet ein abwechslungsreiches Programm auf der Open-Air-Bühne im Hof der nebenan gelegenen Hans-Thoma-Schule. Es werden Beiträge aus allen Fachbereichen, von Früherziehung bis Orchester, von Chor bis Rockband zu hören sein. Ein durchdachtes Bewirtungskonzept begleitet die Veranstaltung mit leckerem Essen und Getränken, das keine Wünsche offenlässt. Die Musikschule freut sich auf ein wundervolles Fest anlässlich des Jubiläums, in einem einzigartigen Ambiente. Beginn ab 12.30 Uhr, Ende der Veranstaltung ist gegen 21 Uhr.



50 Jahre Musikschule.

Foto: SMDK

Kultur

Bluesfestival: Für Freitag gibt es noch wenige Karten



Timo Gross überwindet Genregrenzen.

Foto: René van der Voorden

Wer noch Karten für das Bluesfestival am kommenden Wochenende ergattern will, muss sich beeilen: Lediglich für den Freitag gibt es noch Tickets - mit etwas Glück auch an der Abendkasse, der Samstagabend ist ausverkauft. Am Freitag, 7. Juni, eröffnet um 20 Uhr „The New Sturdy Blues Band“ das Festival. Das Trio um Gerald Sänger bringt Virtuosität, Feeling und Drive auf die Bühne. Claus Müller und Ortwin Befurt sind neben Gerald Sänger die Garanten hierfür. Anschließend spielt die „Timo Gross Band“, der eine einfache Definition liefert: „Wenn es echt klingt, ist es

Blues.“ Und das lässt den Spielraum für die Überwindung von Genregrenzen zu. Rockiges, Americana, Shuffle, Southern Rock, reiner Blues: Alles ist dabei.

Der Programmflyer liegt zum Beispiel im Bürgerbüro aus und kann heruntergeladen werden unter: 1. Gaggenauer Bluesfestival - Samstag - Kulturtausch (kulturtausch-gaggenau.de)

Tickets gibt es unter www.kulturtausch-gaggenau.de, www.Reservix, beim Kulturbüro der Stadt Gaggenau sowie in der Buchhandlung Bücherwurm. Der Eintritt kostet am Freitag 25 Euro.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Historische Abendwanderung am 14. Juni im Kurpark

Am **Freitag, 14. Juni**, findet erstmals eine historische Führung durch den Kurpark und entlang der Markgraf-Wilhelm-Wege in den Abendstunden statt. Es werden zwei verschiedene Touren angeboten. Auf der ersten Route führt Bodo Krohn Interessierte auf den Schanzenberg. Auf der zweiten Strecke begleitet Roland Hirth die Teilnehmer durch den Kurpark mit wissenswerten Fakten zum Sicherungslager, dem Stollen, der Elisabethenquelle, dem Rotenfelser Schloss und dem Römischen Haus. Treffpunkt für die beiden Touren ist um 17 Uhr bei der Elisabethenquelle. Nach den Führungen ist ein Besuch des Biergartens Christophbräu geplant. (Fernsehübertragung EM-Fußballspiel.) Kosten: drei Euro pro Person. Anmeldung über die Stadtinfo im Gaggenauer Rathaus, Tel. 07225 962-444.



Kurpark in Bad Rotenfels.

Foto: Stadt Gaggenau

Ab 12. Juni wieder Qigong im Murgpark

Jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr werden auf der Rasenfläche hinter dem City Kaufhaus unter der Leitung von Eva Tenzer wieder Qigong-Entspannungsübungen angeboten. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Kostenbeitrag: ein Euro pro Termin und Person. Weitere Infos bei Hilla Kersting, Tel. 07225 4633 oder Jutta Mast, Tel. 07225 74255.

BILDUNG

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse im Juni

Was Sie schon immer rund ums Schreiben wissen wollten - AW22127GA

Ein Waldspaziergang mit einer Dauer von zwei bis drei Stunden, bei dem Fragen zum Schreiben gestellt werden können. Um das Gefragte umzusetzen, werden Pausen eingelegt, um Texte mit angeleiteten Übungen zu schreiben. Wichtig: wetterfeste Kleidung, Kladde, Schreibzeug, Sitzpolster, Verpflegung. Kursleitung Chris Roth.

Samstag, 8. Juni, 10 bis 13 Uhr, Hirtenhaus, Otto-Hirth-Straße 7.

Wasser fotografieren - besondere Perspektiven - NEU - AW2B13GA

Kursleitung Christian Ott

dreimal montags, ab 10. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, KunstSchule, Hauptstraße 93.

Fit für freies Reden - Rhetorik für Frauen - AW56125FGA

Für viele Lebenslagen: Spontan einen kurzen Vortrag halten. Ein verzwicktes Gespräch stemmen. Das Thema auf den Punkt bringen, und schon ist der erste Schritt getan, um gehört und ernst genommen zu werden. Kursleitung Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr (Kommunikationswirtin)

Donnerstag, 20. Juni, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule, Konrad-Adenauer-Straße 4.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltung 15 Prozent Ermäßigung. Weitere Infos und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36 a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 381-3520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.

Abendrealschule und Abendgymnasium ab 9. September – Anmeldungen sind noch möglich

Die Abendrealschule und das Abendgymnasium in der Trägerschaft des Landkreises Rastatt starten im September ins neue Schuljahr. Es gibt noch freie Plätze, Anmeldungen sind noch möglich.

Das Abendgymnasium eröffnet Erwachsenen die Möglichkeit, auf dem zweiten Bildungsweg innerhalb von drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife oder innerhalb von zwei Jahren den schulischen Teil der Fachhochschulreife zu erlangen. Das Abitur bietet die Chance zur persönlichen oder beruflichen Weiterqualifizierung und berechtigt zum Studium an allen Universitäten und Hochschulen. Vorausgesetzt werden ein Mindestalter von 19 Jahren, der Nachweis des Realschulabschlusses sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine zweijährige Berufstätigkeit. Arbeitslosigkeit, Bundeswehr und Versorgung einer Familie können angerechnet werden. Für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung bietet die Abendrealschule Erwachsenen die Möglichkeit, innerhalb von zwei Jahren die Mittlere Reife zu erlangen. Vorausgesetzt wird ein Mindestalter von 18 Jahren und der Nachweis des Hauptschulabschlusses. Sonderregelungen sind bei anderen Schullaufbahnen in einzelnen Fällen nach Prüfung und Absprache möglich. Personen, die sich für den Realschulabschluss oder das Abitur auf dem Zweiten Bildungsweg interessieren, empfiehlt die VHS Rastatt die Infovideos, die auf YouTube eingestellt und über einen direkten Link über die Website abrufbar sind.

Nähere Infos erteilt die vhs-Hauptgeschäftsstelle Rastatt unter Tel. 07222 381-3500, www.vhs-landkreis-rastatt.de.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Für Wander- und Radtourenfreunde: Routenplaner „Komoot“

Der Seniorenrat bietet am **Donnerstag, 13. Juni**, um 16 Uhr im Ottenauer Internetcafé ausführliche Information zur Outdoor-App „Komoot“ an. Die beliebte App ermöglicht es, den Nutzern Routen zu Wanderungen, Radtouren sowie entlang der Strecke Sehenswürdigkeiten und Restaurants zu planen. Fragen zur Nutzung der App werden bei der kostenfreien Veranstaltung beantwortet.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Die nächsten Termine finden am **Do., 13. Juni und am**

27. Juni, statt. Der Dienstagstermin wird am **25. Juni** um 10 Uhr angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **8. Juni**, um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

KIRCHEN

denk-würdig

In der katholischen Tradition hat nach dem Marienmonat Mai auch der Monat Juni eine besondere inhaltliche Prägung: Er wird begangen als Herz-Jesu-Monat. So fällt auch das Hochfest vom Heiligsten Herzen Jesu in den Monat Juni, und zwar immer auf den Freitag in der Folgewoche von Fronleichnam. Die künstlerische Gestaltung von Texten, Liedern, Bildern und Figuren zum Thema „Herz Jesu“ sind – wie die Kunstwerke aller Zeiten – immer auch Ausdrucksformen der Frömmigkeit ihrer Entstehungszeit. Vieles mag auf uns heute Lebende (und vielleicht auch Glaubende) deshalb nicht uneingeschränkt leicht zugänglich wirken. Der biblische Ausgangspunkt für die Herz-Jesu-Verehrung ist das am Kreuz durchstochene Herz des bereits toten Jesus (vgl. Joh 19,34). Wir alle kennen gebräuchliche Redewendungen, die mit dem Herzen zu tun haben: Da geht jemandem etwas zu Herzen; man nimmt sich etwas zu Herzen; man hat ein (offenes) Herz für jemanden. Ohne Herzsymblik in Wort oder Bild kommt wahrscheinlich kein Liebespaar aus; keine Hochzeit wäre ohne irgendwelche großen und kleinen, meist rote Herzen vorstellbar.

Vielleicht kann man von dieser vielen Menschen zugänglichen Symbolik her recht leicht einen möglichen Zugang zu der Herz-Jesu-Thematik finden: Das am Kreuz geöffnete Herz Jesu wird dann als Ausdruck dafür verstanden, dass sein Herz uns Menschen offensteht; dass wir in seinem Herzen einen Platz haben. Jesus Christus hat also ein Herz für uns Menschen, auch jeweils für mich. Das ist – ganz unabhängig von der jeweils zeitgenössischen künstlerischen Gestaltungsweise – etwas sehr Schönes und Tröstliches, das nicht nur uns selbst ansprechen möchte. Es wäre genauso schön, wenn zumindest eine Spur davon sich in den Herzen derer, die das Herz Jesu verehren, einprägen würde; dass also nun ihre Herzen sich öffnen für ihre Mitmenschen – egal ob diese nun ganz nah bei ihnen leben oder weit weg auf dieser Erde. Pfarrer Matthias Weil, SE Gaggenau-Ottenau
Ihr Pfarrer Alexander Kunick



*Pfarrer Matthias Weil.
Foto: privat*

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 8. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier im Helmut-Dahringer-Haus
10 Uhr Eucharistiefeier zur Erstkommunion der Schüler der Josef-Guttmann-Schule, Iffezheim
18 Uhr Eröffnungsgottesdienst - Jugendgottesdienst zur Firmvorbereitung der Seelsorgeeinheit Gaggenau und Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau, mitgestaltet von der Firmband

Dienstag, 11. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 6. Juni

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Sonntag, 9. Juni

9.30 Uhr Firmgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 13. Juni

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 7. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 9. Juni

10 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet von der Band „Red Rock Halleluja“, anschließend Pfarrfest



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 12. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 7. Juni

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 9. Juni

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse - mitgestaltet vom Dekanats-Jugendzeltlagerteam

Dienstag, 11. Juni

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 8. Juni

St. Marien Gaggenau, 18 Uhr, Eröffnungsgottesdienst der Firmanden

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 7. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest mit Aussetzung uns sakramentalem Segen

Sonntag, 9. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe

Montag, 10. Juni

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Mittwoch, 12. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 6. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier und Anbetung

Sonntag, 9. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier

19 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweiler@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 7. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 8. Juni

15 Uhr Tauffeier, Oberweiler

Sonntag, 9. Juni

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

Dienstag, 11. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 12. Juni

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 13. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl



EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 9. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche

18 Uhr Klangräume 2024, Konzert „Lieder ohne Worte“ mit Werken von Brahms, Mendelssohn und Schumann, Hyuna Min (Violine) und Sukwon Lee (Klavier)

Mittwoch, 12. Juni

14.30 Uhr Grillfest des Seniorentreffs am katholischen Gemeindehaus Ottenau (bei Regen im Gemeindehaus)

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Vom 13. Juni bis einschließlich 27. Juni entfällt die Nachmittagsprechzeit.

Kontakt

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 6. Juni

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 126, 1.2

Samstag, 8. Juni

10 Uhr JUKI - bis 14 Uhr zentraler Religions- und Konfirmandenunterricht in Ettlingen

10 Uhr Kids aktiv on tour - bis 14 Uhr Vorbereitung auf den Kindergottesdienst am 9. Juni

Sonntag, 9. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Lukas 1, 46 - 48

9.30 Uhr Kindergottesdienst mit stellvertretendem Bezirksleiter Stefan Graf für alle Sonntagsschul- und Religionskinder in Ettlingen

Montag, 10. Juni

19.30 Uhr Jugendabend Bezirk

20 Uhr Vorsteherversammlung in KA-Mitte

Dienstag, 11. Juni

14.30 Uhr Seniorenkaffee

Donnerstag, 13. Juni

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 1. Könige 17, 16

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 6. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 9. Juni

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Jehova hat Gefallen an Dir“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Christuskirche, Blumenweg 15

Freitag, 7. Juni

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café – Kaffeepause für Eltern, Spielarena für Kinder

Sonntag, 9. Juni

10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, anschließend Stehcafé

Dienstag, 11. Juni

19 Uhr Bibelgespräch (Jakobus 2,1-9): Warum wir so gerne bewerten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 8. Juni**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 9. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen in der Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die restlichen Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE KERNSTADT**Jahrgang 1939**

Wir treffen uns am Mi., 12. Juni, um 12 Uhr in der Schanzenbergstube, Badstr. 5, Bad Rotenfels. Bitte um kurze Rückmeldung bei Dieter, Tel. 07225 2142, AB.

Jahrgang 1939/40

Wir treffen uns am Mi., 12. Juni, ab 17 Uhr im Christophbräu.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 22. Juni, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr werden noch bekanntgegeben. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de.

Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele gut tut. Treffpunkt am Sa., 15. Juni, um 13 Uhr am Brunnen bei der Talstation Baden-Baden zur Wald- und Wiesenwanderung (mit Steigung) am Merkur. Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 7. Sept., Bad Rotenfels Murgleiter (mit Steigung), Treffpunkt Unimog-Museum Bad Rotenfels an der Infotafel; 7. Dez. rund um Muggensturm, Treffpunkt evangelische Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39a. Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Krabbelgottesdienst

Termin für den nächsten Krabbelgottesdienst ist So., 16. Juni, um 11.15 Uhr im Altarraum der Kirche St. Laurentius, Bad Rotenfels. Eingeladen sind Kinder von 0 bis 4 Jahren zusammen mit ihren Familien. Der Krabbelgottesdienst dauert ca. 30 Minuten und wird altersgerecht zu einem Thema gestaltet - passend zum Kirchenjahr oder zur Jahreszeit. Hier können die Kinder mit allen Sinnen erfahren, dass sie in der Kirche willkommen sind.

Pilgerwanderung nach Baden-Baden

Die Jakobuswegfreunde der Katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau laden am Sa., 22. Juni, alle Interessierten zu einem Pilgertag auf dem Badischen Jakobsweg ein. Beim gemeinsamen Unterwegssein wollen wir der Frage nachgehen: Was ist denn eigentlich das Besondere am Jakobus? Treffpunkt ist um 10.15 Uhr an der Pilgerfigur auf der Konrad-Adenauer-Brücke. Die ca. 15 km lange Strecke führt über die Wolfsschlucht, Merkurwald und Eckhöfe zum Kloster Lichtenthal und beinhaltet einige wenige kurze, steile Anstiege. Die reine Gehzeit beträgt etwa vier Stunden. Nach einem Aufenthalt auf dem Klostergelände sowie einer Einkehr im Café Lumen erfolgt die Rückfahrt je nach Wunsch der Teilnehmer mit dem Linienbus direkt von Lichtental oder die Pilgerwanderung wird durch die Lichtentaler Allee fortgesetzt. Es fallen Kosten für die Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln und die Einkehr im Café Lumen an. Die Pilgerwanderung findet



Gepilgert wird nach Baden-Baden. Foto: Marion Rein

bei jedem Wetter statt und wird begleitet von den zertifizierten Pilgerbegleitern Ernst Kraft und Marion Rein. Trinkwasser, ein kleines Rucksackvesper, ein Regenschutz und/oder Sonnenschutz sind erforderlich. Wander- oder Trekkingschuhe sind empfehlenswert. Rückfragen und Anmeldungen gerne beim Pfarrbüro St. Josef unter folgender E-Mail-Adresse: pfarrbuero@kath-gaggenau.de bzw. telefonisch unter 07225 1470, sowie unter schoepfung-ganz-nah@dekanat-rastatt.de.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Wir gründen einen neuen Kinderchor

Habt ihr Lust zu singen und euch zu bewegen - dann seid ihr hier richtig. Für Kinder ab der 1. Klasse. Wenn du Freude am Singen und Musizieren hast, dann bist du eingeladen, gemeinsam Musik zu machen. Zusammen lernen wir tolle Lieder und haben auch riesigen Spaß dabei. Wir treffen uns das erste Mal am Di., 2. Juli, von 17 bis 18 Uhr im Gemeindesaal der Markuskirche (weitere Termine werden dann individuell abgesprochen). Kantor Sukwon Lee würde sich sehr freuen, Eltern und Kinder zu treffen, kennenzulernen und Musik zu machen. Ort: Eckenerstr. 1a, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 9700722, E-Mail: Sukwon.Lee@kbz.ekiba.de.

„Lieder ohne Worte“

Am So., 9. Juni, 18 Uhr, findet ein Duo-Konzert in der Markuskirche Gaggenau statt. Unter dem Motto „Lieder ohne Worte“ musizieren Hyuna Min (Violine und Viola) und Sukwon Lee (Klavier) zusammen. Auf dem Programm stehen R. Schumann - Märchenbilder, J. Brahms - Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 und F. Mendelssohn - aus „Lieder ohne Worte“. Sukwon Lee hat als besonderen Anlass, dass er alle drei Sonaten für Klavier und Violine von Johannes Brahms zum Konzertprogramm in drei Jahren bringen möchte. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Gaggenauer Tafel

Mitgliederversammlung

Ein Jahr großer Anstrengungen zum Wohle der bedürftigen Mitbürger liegt hinter den rund 70 ehrenamtlichen Tafelaktiven, die unterstützt von wenigen Teilzeitbeschäftigten, das ganze Jahr über die Gaggenauer Tafel betreiben. Die tägliche Rettung von noch genießbaren Lebensmitteln, deren Sortierung bzw. Aufbereitung und die Weitergabe an die berechtigten Besucher des Tafelladens wird immer anspruchsvoller. Der Vorstand der Murgtal Tafel lädt alle Vereinsmitglieder zur alljährlichen Mitgliederversammlung am Mi., 19. Juni, um 17 Uhr in die Tafelräume, Unimogstr. 1, nach Gaggenau ein. Neben den Berichten des Vorstands, des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer stehen in diesem Jahr die Neuwahlen des gesamten Vorstands im Mittelpunkt der Versammlung.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Chorproben

Am Do., 6. Juni, findet die Chorprobe für den Gemischten Chor

wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims statt (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG). Die nächste Singstunde ist am Do., 13. Juni, wieder um 19 Uhr im Vereinsheim. Der Gemischte Chor des Vereins gestaltet am So., 7. Juli, ein Kurkonzert im Kurpark in Bad Rotenfels.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Tautreten im Juni

Gemeinsames Tautreten Samstagmorgen im Juni um 7.30 Uhr am 8., 22. und 29. Juni. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels beim Musikpavillon.

Kulturring Gaggenau

Percussion-Konzert in der Festhalle Bad Rotenfels

Der Kulturring bietet am Sa., 15. Juni, einen besonderen musikalischen Höhepunkt mit „Kaiserstuhl Percussion“, einem Ensemble mit bis zu 16 Musikern. Die Bühne ist gefüllt mit allen erdenklichen Schlaginstrumenten. Das Repertoire umfasst eine Vielfalt an Werken, angefangen bei Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, über Georges Bizet bis hin zu zeitgenössischer Musik, Welt- und Popmusik. Das Konzert beginnt am Sa., 15. Juni, um 18 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels, Einlass um 17.15 Uhr. Im Anschluss an das Konzert laden die Ensemble-Mitglieder zu einer persönlichen Gesprächsrunde bei einem gemütlichen Umtrunk an Stehtischen ein. Der Eintritt beträgt 18 Euro für Kulturring-Mitglieder, 24 Euro für Nichtmitglieder; freier Eintritt für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen. Karten an der Abendkasse, im Vorverkauf über Buchhandlung „Bücherwurm“ oder per E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de.



„Kaiserstuhl Percussion“ ist ein Schlaginstrument-Ensemble mit bis zu 16 Musikern. Foto: Ralf Kilian

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Abendwanderung

Abendwanderung am Mi., 12. Juni, über das Laufbachtal nach Loffenau mit Einkehr in der Gaststätte „Auszeit“ am Sportplatz und

zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt um 18 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Infos bei Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224 1823.

Radwanderung ausgebucht

Die Radwanderung zum Naturfreundehaus Bienwald bei Kandel von Fr., 14. bis So., 16. Juni, ist ausgebucht.

Panthers Gaggenau



Feier der Panthers Gaggenau und HSG Murg

Am Sa., 8. Juni, feiern die Handballer der Panthers Gaggenau / HSG Murg in lockerer Atmosphäre ab 18.30 Uhr in der Ebersteinhalle in Obertsrot. Gemeinsam mit allen Mannschaften, Mitglieder und Weggefährten des Vereins, unseren Partnern/Sponsoren und auch Ehrengäste aus der Politik wollen wir unsere Meisterteams ehren, verdiente Mitstreiter gebührend verabschieden, das neue Leitungsteam der Spielgemeinschaft vorstellen, den Namen und das neue Logo unserer neuen Spielgemeinschaft präsentieren. Nach diesem informativen und kurzweilig offiziellen Teil wollen wir gemeinsam feiern. Wir werden kleine Speisen verschiedener Gastronomen sowie ein reichhaltiges Getränkeangebot anbieten. Darüber hinaus wird der Abend musikalisch untermalt und es wird einen interessanten Live-Auftritt geben.

Abt. Jugend

Qualifikationsspiele zur Oberliga Südbaden

A-Jugend: Am So., 9. Juni, spielt die A-Jugend in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach um die noch freien Plätze für die Oberliga Südbaden: 12.30 Uhr, HB Kinzigtal - JSG Panthers/Murg; 13.45 Uhr, JSG Panthers/Murg - TV Überlingen; 15 Uhr, HB Kinzigtal - TV Überlingen.

B-Jugend: Die B-Jugend spielt am Sa., 8. Juni, in der Rheintalhalle Sandweier ebenfalls noch um die freien Plätze für die Oberliga Südbaden: 11.25 Uhr, SG Kapp/Stein - JSG Panthers/Murg; 13.15 Uhr, JSG Panthers/Murg - HGW Hofweier; 15.05 Uhr, HGW Hofweier - SG Kapp/Stein.

Schwarzwaldverein



Wanderung nach Langenbrand

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 9. Juni, von der Bushaltestelle Orgelfelsenhaus aus über die Standorte Bärtann, Oberried, Riedberg, Hohlensteinhütte und Grundplatz nach Langenbrand. Der Anstieg von 200 m verteilt sich gleichmäßig, der Abstieg von 600 m in drei Abschnitten ist gut zu bewältigen. Für die 11 km rechnen wir 3,5 Stunden Gehzeit. Die Wege sind meist schattig und gelegentlich gibt es einen schönen Blick über das Murgtal. Treffpunkt um 8.35 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Führung Elke Heinz und Marianne Holtz. Bitte bis Do., 6. Juni, anmelden wegen der Information für die Gaststätte in Langenbrand, wo am Ende der Wanderung eine Einkehr geplant ist. Elke Heinz, Tel. 07225 4919, Marianne Holtz, Tel. 07225 3274. Gäste sind willkommen.

Rotensoler Höhenweg

Am Mi., 12. Juni, treffen wir uns um 8.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Bad Herrenalb und Rotensol. Wir werden den Rotensoler Höhenweg begehen. Dieser Höhenweg zeigt uns auf leicht begehbaren Wegen immer wieder schöne Aussichten ins Rheintal. An der Neusatz Pfütze werden wir eine längere Rast einlegen, da es keine Einkehrmöglichkeit gibt, daher Rucksackverpflegung. Die Strecke beträgt ca. 8,5 km. Gäste sind wie immer willkommen. Wanderführer: Gisela und Franz Holtz. Telefonische Anmeldung bis Mo., 10. Juni, unter Tel. 07225 3734.

SG Stern Gaggenau

Beachvolleyballturnier im Waldseebad

Du willst Dich beim Beachvolleyball messen - dann komm am Sa., 27. Juli, 10 bis 16 Uhr, in das Waldseebad in Gaggenau. Zusammen mit dem Freundeskreis Waldseebad veranstalten wir ein offenes Beachvolleyball-Turnier. Alle Teams treten in 4er-Mannschaften an (mixed, weiblich oder männlich). Eine Voranmeldung Eures Teams ist über die unten angegebene Website notwendig. Kosten 15 Euro, Anmeldung unter <https://www.sgstern.de/kurs/beachvolleyball-turnier-waldseebad/>.



Beachvolleyball im Waldseebad.

Foto: SG Stern Gaggenau

TB Gaggenau

TB Gaggenau Abt. Genussradeln

Genussradeltour

Der TB Gaggenau führt am So., 16. Juni, eine ca. 55 km lange Genussradeltour durch. Der Weg führt durch das lebendige und abwechslungsreiche Umland von Bad Rotenfels über Oberweier, Malsch, Durmersheim bis zur Murgmündung in den Rhein und über Rauental zurück zum Kurpark Bad Rotenfels. Treff zur Abfahrt ist um 9.45 Uhr an der Festhalle in Bad Rotenfels. Es besteht Helmpflicht. Wegverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr ist nach Absprache im Anschluss möglich. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Alexey Amosov Deutscher Meister der Masters

Am vergangenen Wochenende startete ein Schwimmer des TB Gaggenau bei den Deutschen Masters Meisterschaften in Stuttgart. Alexey Amosov (Jahrgang 1994) trat über die 50 Meter Freistil in der Altersklasse 30 an. Diese Altersklasse beinhaltet alle 30-34-Jährigen Deutschlands. Mit einer Zeit von 23,77 Sekunden wurde er sensationell Erster und damit Deutscher Meister, mit einem Vorsprung von 1,25 Sekunden auf den zweiten Platz. Damit ist Alexey der erste Gaggenauer Schwimmer, der nach etlichen Jahren den Titel bei den Deutschen Meisterschaften der Masters nach Gaggenau holen konnte. Die gesamte Schwimmabteilung ist sehr stolz einen solchen Schwimmer in ihren Reihen zu haben.



Alex, Deutscher Masters Meister.

Foto: Timo Krempel

TC Blau-Weiß Gaggenau



Erfolgreicher Familientag

„Spiel und Spaß für Groß und Klein“ - unter diesem Motto hatte der TC Blau-Weiß Gaggenau am 2. Juni zu einem Familientag auf seine Anlage eingeladen. Und die Resonanz war sehr gut. Da die neun Freiplätze wetterbedingt nicht benutzt werden konnten, hatte das Orga-Team alle vorgesehenen Programmpunkte in die Tennishalle und das Clubhaus verlegt. Im sportlichen Mittelpunkt stand eine Spiele-Olympiade, bei der von den Kindern sechs Stationen zu durchlaufen waren. In der 1. Station galt es, Bälle mit dem Tennisschläger zu jonglieren. Danach musste ein Tennisball in ein Netz geworfen werden. Beim Sternlauf zu fünf Hütchen und zum Ausgangspunkt zurück sowie beim Slalom, bei dem ein Tennisball auf dem Boden mit einem Tennisschläger um Hütchen herum bugsirt werden musste, ging es in erster Linie um Schnelligkeit. Auf der fünften Station mussten Tennisbälle jeweils sechsmal als Vor- oder Rückhand über das Netz gespielt werden. Und schließlich bestand die letzte Aufgabe darin, in einem Ballwechsel den Tennisball möglichst oft über das Netz zu spielen. Für die Kinder war dies eine Herausforderung und das Team der Tennisschule Michael Chang kam gehörig ins Schwitzen. Am Ende hatte der achtjährige Alessio Testa die meisten Punkte gesammelt und konnte sich über den Hauptgewinn, eine Tennis-Erstausrüstung für Kinder freuen. Für die ganz Kleinen stand das Spielmobil von Kindgenau auf dem Platz. Neben Basteln und kleinen Spielen war das Kinderschminken der große Renner. Eine Tombola, bei der es nur Gewinn-Lose gab, war ein weiteres Highlight. Viele Preise wurden gestiftet, wobei der Erlös aus dem Verkauf der Lose in die Jugendkasse des Vereins floss. Den Hauptgewinn - ein 100-minütiges Gratistraining bei den Clubtrainern - erhielt die 15-jährige Kijara Janson. Und für alle, die gerne einmal ihr Tenniswissen testen wollten, hatten sich die Organisatoren ein Tennisquiz ausgedacht. Am Ende war Stefan Milutin der glückliche Gewinner eines Gutscheins für ein Essen im Clubrestaurant des TC Blau-Weiß Gaggenau. Zur Abrundung gab es noch einen Tennis-Flohmarkt und der Erlös aus einem Kuchenverkauf kommt ebenfalls der Jugendkasse des Vereins zugute. Am Ende des Tages waren acht Neuaufnahmen und eine erfreuliche Anzahl von Interessenten der verdiente „Lohn“ für die aufwendige Organisation und die souveräne Abwicklung der Veranstaltung. Die Organisatorinnen waren Barbara Gibhardt, Beate Keil und Beate Götz.

TC Blau-Weiß Gaggenau Abteilung Jugend

Tennis-Schlümpfe starten

Am Fr., 7. Juni, beginnt auf der Anlage des TC Blau-Weiß Gaggenau die Tennis-Schlumpf-Saison. Kinder zwischen drei und sechs Jahren können auf spielerische Weise lernen, wie man mit verschiedenen Bällen jongliert, wie man Bälle fängt, prellt, schießt oder wie man mit kleinen Tennisschlägern erste Bälle über das Netz spielt. So verbessern die Kinder beim Sport ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Zugleich lernen sie spielerisch Regeln, Fairplay und wie man ganz allgemein gut miteinander umgeht - und haben dabei sicherlich jede Menge Spaß an der Bewegung. Die Tennis-Schlümpfe werden in zwei Gruppen eingeteilt - jeweils freitags von 14.30 bis 15.15 Uhr bzw. von 15.30 bis 16.15 Uhr. In den Sommerferien haben sie eine Trainingspause. Das erste Schlumpf-Training ist kostenlos zum Schnuppern. Danach müssen die Kinder aus versicherungstechnischen Gründen im Verein angemeldet werden. Allerdings muss im ersten Jahr kein Beitrag bezahlt werden, die Mitgliedschaft ist bis zum Jahresende 2024 beitragsfrei. Für das Schlumpf-Training fällt eine Gebühr von monatlich 10 Euro an. Tennisschläger und Bälle stellt der Verein - die Kinder müssen nur geeignetes

Schuhwerk für den Tennisplatz, Sportkleidung und evtl. Getränke, Mützen und Sonnencreme mitbringen. Der TC Blau-Weiß Gaggenau freut sich auf viele Anmeldungen bei Beate Keil, Tel. 01577 5063941, E-Mail: beate.keil@yahoo.de, oder bei Barbara Gibhardt, Tel. 0176 64998864, E-Mail: b.gibhardt@gmx.de, um einen Schnuppertermin zu vereinbaren. Wenn es für den 7. Juni zeitlich nicht mehr reicht, ist eine Anmeldung für einen späteren Freitagstermin immer möglich.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielbericht

VFB - SV Ulm 1:1 (0:1). Das VFB-Team war sichtlich bemüht, sich beim letzten Heimspiel mit einer ordentlichen Leistung von ihrem Heimpublikum zu verabschieden. Von Anfang an rollte der Ball in Richtung Gästetor und lediglich die schwache Chancenverwertung verhinderte in der ersten halben Stunde eine klare Führung der Gastgeber. Die Gäste waren wesentlich effizienter und erzielten in der 32. Minute mit ihrer bis dahin einzigen echten Torchance nach einem gut ausgespielten Konter das 0:1. Bis zur Pause passierte dann nicht mehr viel, aber nach dem Seitenwechsel verstärkte der VFB wieder den Druck auf das Tor des SV Ulm. In manchen Aktionen entwickelte sich ein regelrechtes Scheibenschießen

und nach einer Stunde belohnte sich Kemal Abdo für seinen unermüdlichen Einsatz mit dem Ausgleichstreffer. Die Gastgeber waren im Anschluss weiterhin feldüberlegen, aber die klaren Torgelegenheiten wurden seltener. In der Schlussphase hatte man dann den Eindruck, dass sich beide Teams mit dem Remis zufriedengaben. Vor dem letzten Saisonspiel beim SV Vimbuch am Sa., 8. Juni, um 17 Uhr kann man schon einmal ein erstes Fazit der Saison 2023/24 ziehen. Der VFB beendete auch diese Saison in der Spitzengruppe der Bezirksliga. Um am Ende ganz vorne zu stehen, fehlte aber einfach die Konstanz. Jetzt gilt es, die Gründe für die Formschwankungen und teilweise unnötigen Punktverluste klar und sauber zu analysieren.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Spiele der Jugend

Nach den Pfingstferien geht es für die Jugendmannschaften des VFB Gaggenau in die letzten beiden Saisonspiele vor der Sommerpause. Für die B-Jugend geht die Reise am Freitagabend zum Tabellenvierten nach Eisental. Mit vier Punkten Rückstand auf den 2. aus Bischweier ist noch der Sprung auf den 2. Platz möglich. Deshalb heißt es für die Schützlinge der Trainer M. Vucetic und P. Jankovic in Eisental drei Punkte zu holen und zu hoffen das Bischweier noch ein Spiel verliert.

Die C1 des VFB hat am Wochenende spielfrei, da der DJK/RSC Rastatt die Mannschaft zurückgezogen hat. Für die C2 steht ein Heimspiel gegen die SG Forbach auf dem Programm, Anstoss ist um 15.30 Uhr, nach dem letzten Sieg gegen Lichtental hofft man auf weitere Punkte.

Für die D-Jugend des VFB Gaggenau geht es am Samstag zur SG Au am Rhein, vielleicht kam man dort einen Punkt holen, nachdem jetzt wieder alle verletzten Spieler zurück sind.

Für die E1-Jugend steht das letzte Saisonspiel bei Frankonia Rastatt auf dem Programm, die Mannschaft hat bei einem Sieg noch die Möglichkeit auf den 1. Platz zu klettern. Die E2 spielt am Samstag ihr Spieltag in Gaggenau. Beginn ist um 12 Uhr.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 13. Juni, um 16.30 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“ in Staufenberg. Treffen zur Fahrt (Fahrgemeinschaften) um 16 Uhr bei der Merkurhalle.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Ökumenischer Seniorentreff Ottenau

Das ökumenische Seniorentreff-Team Gaggenau-Ottenau lädt alle Senioren zum Grillfest am Mi., 12. Juni, ab 14.30 Uhr am katholischen Gemeindehaus Ottenau ein. Freuen Sie sich auf ein schönes Programm. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Gäste sind willkommen. Bei Regen findet der Seniorentreff im Gemeindehaus statt.

Katholische Frauen St. Jodokus Ottenau

Am Di., 18. Juni, um 14.30 Uhr laden die Katholischen Frauen St. Jodokus Ottenau ins Gemeindehaus zum fröhlichen Singen mit Artur Haitz bei Kaffee und Kuchen ein.

Pfingstlager der SE Jugend Ottenau

Am 18. Mai begann das Pfingstlager der SE Jugend Ottenau. Unter dem Motto „Auf die Rakete, fertig, los“ erlebte die Gruppe von

74 Teilnehmenden im Alter von 9 bis 36 Jahren in der folgenden Woche ein schönes und unterhaltsames Ferienlager im Jugendhaus Haslau in Frasdorf am Chiemsee. Neben verschiedenen Spielen, einer Hausrallye, einer Stadtrallye, einem Ausflug an den Chiemsee, verschiedenen Workshops und täglichen Impulsen durchliefen die Kinder auch ein Astronautentraining. Dabei handelte es sich um ein Sportschätzen, bei dem die Teilnehmenden in Kleingruppen ihre Fähigkeiten einschätzen und anschließend unter Beweis stellen sollten. Auch ein Wortgottesdienst wurde von den Teilnehmern vorbereitet und alle freuten sich auf den „Bunten Abend“ am Ende der Woche, der im Rahmen einer Gameshow veranstaltet wurde. Das Lager 2025 findet vom 8. bis 15. Juni statt.



Beim Pfingstlager.

Foto: SE Jugend Ottenau

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Geistig fit mit Gedächtnistraining

Am Mo., 10. Juni, um 9 Uhr beginnt im DRK-Zentrum in Gaggenau-Ottenau in der Rudolf-Harbig-Str. 14 ein neuer Kurs zum Training des Gedächtnisses. Der Kurs umfasst fünf Einheiten von jeweils 135 Minuten. Es wird in lockerer und ungezwungener Atmosphäre und in fröhlicher Gemeinschaft mit den Übungen geholfen, neue Erfahrungen mit allen Sinnen aufzunehmen. Mit Spiel und Spaß wird die geistige Fitness leicht erzielt. Die Merkfähigkeit der Informationsverarbeitung werden durch die Übungen verbessert. Jeder, der sich angesprochen fühlt, kann teilnehmen. Altersbegrenzungen gibt es nicht. Zum ersten Treffen einen Schnellhefter, Schreibzeug und einen schwarzen wasserlöslichen Filzstift mitbringen. Anmeldungen bei Kursleiterin Carola Gies-Welter, Tel. 07225 75624, gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Musikverein Harmonie Ottenau

Probetrieb

Jugendkapelle: Die Jungmusiker treffen sich freitags von 17.30 bis 19 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle und freuen sich jederzeit über neue Mitspieler. Dirigent und Jugendleiter Moritz Krause ist telefonisch unter 0176 47635354 oder per E-Mail: jugendleiter@musikvereinottenau.de zu erreichen.

Gesamtkapelle: Neu-, Wieder- und Quereinsteiger sind jederzeit willkommen. Der Probetrieb findet freitags ab 19.30 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle statt. Für weitere Fragen steht gerne unser Musikervorstand Simon Ludwig zur Verfügung: musikervorstand@musikvereinottenau.de.



Im Duett: Lisa Krieg und Victoria Kraft. Foto: MVO

Kurkonzert

Das diesjährige Kurkonzert der Gesamtkapelle des Musikvereins Harmonie Ottenau findet am So., 9. Juni, von 16 bis 17 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels statt. Wir laden Sie ein zu einem musikalischen Nachmittag mit dem MVO.

Ottenauer Carneval Club

OCC Weinbar bei Gaggenau After Work

Die OCC Weinbar macht am Do., 6. Juni, und Do., 4. Juli, Station bei Gaggenau After Work auf dem Marktplatz. Start ist jeweils ab 17 Uhr. Lokale DJs sorgen für musikalische Unterhaltung und verschiedene örtliche Vereine für die Bewirtung der Besucher. Der Ottenauer Carneval Club bietet in seiner Weinbar hochwertige Weine, Weinschorle, sowie u.a. Aperol Spritz an. Der Erlös fließt in die Anschaffung der neuen OCC-Marschkostüme, die in dieser Kampagne ihre Premiere feiern werden.

Sängervereinigung Ottenau

Musikalische Weiterbildung (Teil 3)

Am Sa., 8. Juni, bietet Michael Späth, Dirigent des inTaktChor, von 10 bis 13 Uhr eine Fortführung der musikalischen Weiterbildung an. Diese findet im Musiksaal der Merkurhalle statt. Es werden grundlegende Notenkenntnisse benötigt. Musiklehre: 1. Kurzer Rückblick: Noten- und Pausenwerte; 2. Tonsystem: Tonarten und Tonleitern; 3. Quintenzirkel Basics: kurz und einfach erklärt; 4.

Taktarten inkl. Hörbeispiel; 5. Intervalle Basics: Prime, Sekunde, Terz, Quarte, Quinte, Sexte, Septime, Oktave; 6. Gehörbildung Intervalle 1: Prime, Sekunde, Terz, Quarte; 7. Gehörbildung Intervalle 2: Quinte, Sexte, Septime, Oktave; 8. Gehörbildung Intervalle 3: kleine Intervalle und der Tritonus; 9. Bonus Infos: Haltebogen und Punktierung und „So übst du effektiver.“ Die Weiterbildung kostet 5 Euro für Aktive des inTaktChor bzw. 10 Euro für alle anderen. Anmeldung nicht erforderlich, einfach vorbeikommen.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Zweite unterliegt bei Aufsteiger

SV Mösbach – SpVgg Ottenau II 5:2 (4:0). Der SV Mösbach brauchte am vorletzten Spieltag einen Sieg, um den Aufstieg in die Kreisliga A sicherzustellen. Durch den Erfolg gegen unsere Zweite gelang dies dem SVM, welcher allerdings etwas zu hoch gewann. Unser Team wurde früh unter Druck gesetzt, konnte das sehr vertikale Spiel der Hausherren aber über weite Strecken gut verteidigen. Mit Ausnahme des 1:0 (13.), einer starken Einzelaktion von Topstürmer J. Rösch, hielt man gut dagegen und sorgte vor allem über die fleißigen Mo. Herm und M. Götz für Entlastung. Umso ärgerlicher, dass dem 2:0 (26.) ein schlimmer Ballverlust vorausging. In den folgenden Minuten schnupperten sowohl Herm als auch R. Nußbaum an einem Anschlusstreffer, welcher aber nicht fallen sollte. Ein Doppelschlag (45. und 45.+3) entschied die Partie schließlich. Hier zahlte die Mannschaft einiges an Lehrgeld, da man sich nicht wirklich clever verhielt. Nach dem 5:0 (47.), welcher erneut aus einem gravierenden Ballverlust resultierte, wurden Erinnerungen an die Vorsaison wach, als man nach 4:0-Pausenrückstand mit 9:1 unter die Räder kam, jedoch wurden die Aktionen des SVM in der Folge nicht mehr mit der letzten Konsequenz zu Ende gespielt. Zudem war Keeper T. Lierheimer ein sicherer Rückhalt. Herm und Götz hatten in der Folge gute Gelegenheiten, auf Vorlage von Y. Jas traf erstgenannter zum 5:1 (71.), ehe J. Herrmann mit einem Schuss aus spitzem Winkel für eine weitere Ergebniskorrektur sorgte (87.). Am Sa., 8. Juni, empfängt unser Team am letzten Spieltag den ebenfalls aufgestiegenen SV Mörsch II im Murgstadion. Anpfiff ist um 17 Uhr. Bereits um 16 Uhr beginnt der offizielle Saisonabschluss, in dessen Rahmen auch einige Spieler verabschiedet werden. Die Abteilung Fußball der SpVgg Ottenau lädt alle Unterstützer, Fans und Mitglieder der Abteilung dazu recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend



Erfolgreiches 11Teamsports Academy Camp

Die Fußballjugendabteilung der Sportvereinigung Ottenau veranstaltete vom 27. bis 29. Mai das 11Teamsports Academy Fußballcamp. Mit 50 Jugendspielern im Alter von 6 bis 13 Jahren kann man auf ein erfolgreiches Event zurückblicken. Ganz besondere Highlights für die Kinder waren die Coaches unter denen sie lernen, spielen und Spaß haben durften. Die Ex-KSC-Profis Ed-

mond Kapllani und Maik Franz waren an diesen Tagen nicht nur Besucher, sondern auch Trainer. Am Sonntag gab es eine weitere Überraschung - Social Media Influencer Aminho, der mit seinen Trickshot-Videos Millionen von Followern erreicht. Die Kinder durften mit ihm kicken, ein Video drehen, Unterschriften sammeln und Einzelfotos machen. Zum Abschluss eines jeden Tages gab es für die Kinder immer einen Wettbewerb auszuspielen. Eingeteilt in Bundesligavereine, Nationalmannschaften und Champions League Mannschaften duellierten sie sich täglich um Pokale und Medaillen. Auch 2025 werden wir wieder ein 11Teamsports Academy Camp veranstalten.



Die Teilnehmer des Fußballcamps.

Foto: SpVgg Ottenau

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Freiwillige Feuerwehr Ottenau

Bilder und Dokumente gesucht für Ottenauer Feuerwehrjubiläum

Die Ottenauer Feuerwehr feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Für das Jubiläumsfest am 15. und 16. Juni werden Bilder

und schriftliche Belege aus früheren Jahren gesucht. Wer Fotos oder Dokumente von Fahrzeugen oder Einsätzen zur Verfügung stellen möchte, kann sich melden unter Tel. 07225 77926.

Kath. Kindergarten St. Antonius

72-Stunden-Aktion für den Kindergarten

Am 18. April begann um 17.07 Uhr die bundesweite 72-Stunden-Aktion der katholischen Jugend, an der sich die Ministranten von Ottenau beteiligten. Diese hatten sich zum Ziel gesetzt, innerhalb von 72 Stunden dem Kindergarten St. Antonius eine Werkstatt im Garten zu bauen, sodass dort künftig die Kindergartenkinder werken und bauen können. Damit war viel Arbeit und Stress verbunden, da das launische Wetter die Aufgabe zusätzlich erschwert hatte. Die Ministranten konnten ihr Projekt trotzdem bis Sonntag, 17.06 Uhr, abschließen. Neben der Arbeitskraft gab es viel zusätzliche Unterstützung in Form von Baugeräten, Fachwissen, Materialspenden, Verpflegung, Unterkunft und tatkräftiger Men-Power. Die Kinder des Kindergartens St. Antonius werden diese 72-Stunden-Aktion in Ehren halten und noch lange daran zurückdenken.



Bei der Übergabe.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Pfarrfest

Das traditionelle Pfarrfest von St. Laurentius in Bad Rotenfels findet in diesem Jahr bereits im Juni statt – drei Wochen nach Pfingsten. Los geht es am So., 9. Juni, nach einem um 10 Uhr in der Barockkirche beginnenden Gottesdienst mit dem Fassanstich durch Pfarrer Friedbert Böser zum Frühschoppen und sich anschließenden Mittagstisch. Am Nachmittag werden die Besucher im Pfarrgarten ab 17 Uhr vom Harmonika-Spielring Bad Rotenfels unterhalten. Am Mo., 10. Juni, kommen die Kinder des Kindergartens aus Bad Rotenfels und gestalten ab 15 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, danach wird ein Clown die jungen Gäste unterhalten. Am Abend spielt der Musikverein Bad Rotenfels im Pfarrgarten auf. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt, auch gibt es Kaffee und Kuchen.

Vortrag im Laurentius-Treff

Einladung am Mi., 12. Juni, um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Lau-

rentius zu einem Vortrag mit Irene und Richard Merkel, Thema: Grenzwanderungen, im Gemeindehaus St. Laurentius, Raiffeisenstr. 2. „Merkels Grenzerfahrungen“ ist eine privat initiierte Spendenaktion des Ehepaares Richard und Irene Merkel aus Oberweier. Im Sommer 2022 haben beide ganz Deutschland umrundet, auf kleinen Sträßchen immer haarscharf an den Außengrenzen entlang. Auf den zurückgelegten 5.500 km haben sie neun Nachbarstaaten und zehn Bundesländer tangiert. Jeden Tag waren sie auf der Suche nach Besonderheiten und charismatischen Menschen am Wegesrand, und jeden Tag sind sie fündig geworden. Die beeindruckendsten Geschichten und viele außergewöhnliche Erlebnisse sind auf ihrer privaten Homepage www.merkels-grenzerfahrungen.de veröffentlicht. Im Gegenzug waren die dort vorgestellten Menschen bereit, für krebserkrankte Kinder zu spenden, denn die Reise war als Spendenreise angelegt. Mit ihrem Engagement unterstützen sie die im Stuttgarter Klinikum angesiedelte Weichteilsarkom-Studie, die seltene Krebsarten bei Kindern und Jugendlichen erforscht, mit dem Ziel, für alle Patienten die für sie optimale Therapie zu finden. Die Reise rund um Deutschland steht im Mittelpunkt der Spendenakti-



Richard und Irene Merkel.

Foto: privat

on, die aber auch nach Abschluss der Reise weiter geht, mit Vorträgen, Benefizkonzerten und Spendenläufen. Weit mehr als 100 Geschichten sind auf der Homepage dokumentiert und nachzulesen. Auf Einladung des Laurentius-Treffs Bad Rotenfels wird das Ehepaar Merkel am 12. Juni über seine Erlebnisse berichten und mit eindrucksvollen Fotos ergänzen. Dabei werden die unterschiedlichsten Facetten Deutschlands herausgestellt. Außerdem geben die Initiatoren der Reise detaillierte Informationen zum Spendenzweck. Die Präsentation dauert etwa eine Stunde, danach dürfen Fragen gestellt werden. Alle Interessierten sind zu dem Vortrag eingeladen.

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Nachmittag mit meditativen Tänzen

Am Sa., 15. Juni, lädt die kfd St. Laurentius zu einem Nachmittag mit meditativen Tänzen ins Gemeindehaus St. Laurentius ein. Erlern werden einfache Schrittkombinationen, die keine Vorkenntnisse erfordern. Beginn ist um 14 Uhr. Während der Pause wird Kaffee und Kuchen angeboten. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Doris Merkel, Tel. 07225 71519.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels

Vizemeisterschaft und Aufstiegsspiele erreicht



Der FVR sichert sich die Vizemeisterschaft. Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels I vs. FC Phönix Durmersheim I 3:1 (2:1). Der FV Bad Rotenfels sicherte sich durch einen 3:1-Sieg gegen den FC Phönix 06 Durmersheim die Vizemeisterschaft der Kreisliga A. Der FVR war von Beginn an gewillt, die Partie als Sieger zu verlassen. Bereits in der 5. Minute hatte Filip Reimann die 1. Torchance, gefolgt von einem Lattentreffer durch Dominic Bitterwolf. Daniel Zimmer verpasste ebenfalls nur knapp das Tor. Nach weiteren Chancen durch Florian Hemmel und Daniel Zimmer in der 15 und 19 Min., brachte Felix Stößer den FVR in der 21. Min. mit einem Volleyschuss zur verdienten Führung. Die mustergültige Vorlage gab Daniel Zimmer. Die Führung gab dem FVR allerdings keine Sicherheit. Durmersheim konnte schnell antworten: Simon Herrlich in der 24. Minute aus, nachdem Reimann den Ball nicht vollständig klären konnte. Die Gegenantwort folgte prompt und Zimmer konnte nur mit einem Foulspiel im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Reimann Strafstoß parierte der Gästekeeper wie auch den Nachschuss von Bitterwolf glänzend. Im weiteren Verlauf gelang es Felix Stößer kurz vor der Halbzeitpause die erneute Führung zu erzielen. Nach dem Seitenwechsel brachte Grajewski Nico Fröhlich ins Spiel, und die Gastgeber setzten ihren Offensivdrang fort. Trotz zahlreicher Chancen dauerte es bis zur 88. Minute, ehe Nico Fröhlich per Kopf den Deckel auf das Spiel machte und den 3:1-Endstand herstellte. Der Schlusspfiff ertönte

nach einer intensiven Schlussphase mit mehreren Versuchen der Heimelf, das Ergebnis weiter auszubauen. Filip Reimann und Abdou Saneh hatten in der Nachspielzeit noch letzte Torchancen, aber es blieb beim verdienten 3:1-Sieg. Dieser Sieg sichert dem FV Bad Rotenfels die Vizemeisterschaft.

Im Vorspiel schaffte es die Koritnik Elf dank dem späten Ausgleich durch Torhüter Fabrizio Rossiello noch zu einem 3:3 Unentschieden. Die weiteren Treffer erzielte Doppelpacker Manuel Fritz.

Im Anschluss an das letzte Spiel beim Meister Bischweier folgen die Wochen der Wahrheit um den Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Am Sa., 15. Juni, bestreitet der FVR das Relegations-Hinspiel im heimischen Mönchhofstadion um 17 Uhr, eine Woche später folgt am Sa., 22. Juni, um 16 Uhr in Sasbachwalden das Rückspiel. Zu diesem wird der FVR Busse für seine Fans bereitstellen. Infos folgen.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppen: Mo., 24. Juni, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 25. Juni, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Do., 13. und 27. Juni, 9 Uhr: „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.



Foto: An. Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 28. Juni, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 28. Juni, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Gastsprecherin: Nicole Oppermann; Gospelhouse Baden-Baden. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhalles. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt., und So., 27. Okt., Jahnhalles. Mehr Infos auf www.salt-o-vocale.de.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Aktion: Obstbäume zur Erhaltung der Streuobstwiesen

Streuobstwiesen sind ein ganz besonderer Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Sie sind nicht nur schützenswert, sie müssen auch durch Neupflanzungen erhalten werden. Deshalb wird der Obst- und Gartenbauverein Mitte November 2024 zum wiederholten Male hochstämmige Obstbäume an ihre neuen Besitzer übergeben. Diese verpflichten sich, die Bäume auf Feldgrundstücken in einem ausgewiesenen Schutzgebiet (z. B. Landschaftsschutzgebiet, FFH-Gebiet) zu pflanzen und diese auch zu pflegen und zu erhalten. Deshalb erhalten sie auch eine Förderung. Seit mehr als 30 Jahren führt der Verein solche Aktionen durch und es wurden dadurch schon weit über 2000 Bäume gepflanzt. Wer

sich an der Aktion beteiligen möchte, der kann eine Bestellliste beim Verein anfordern: von der Homepage des Obst- und Gartenbauvereins herunterladen (www.ogv-bad-rotenfels.de) oder beim

Vereinsvorsitzenden Jürgen Maier-Born, Tel. 01517 5023318, anfordern. Den richtigen Baumschnitt und die Pflege der Obstbäume kann man bei den zahlreichen Schnittkursen des Vereins erlernen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Einsteigerkurs für Pilates-Anfänger

Der Einsteigerkurs vermittelt die methodische Erarbeitung der Prinzipien von Joseph Pilates. Hier werden alle Basics aufeinander aufbauend erlernt und geübt. Der Pilates-Kurs beginnt am Mi., 19. Juni. Das Angebot umfasst sechs Termine mit jeweils 90 Minuten. Die Trainingszeit ist mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr in der Eichelbergschulhalle Rotenfels. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Men Power - Männer in Aktion

Immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr findet in der Vereinsturnhalle Rotenfels eine extra Stunde nur für Männer statt. In dieser

Stunde steht bei einem funktionalen Ganzkörpertraining Kraft und Ausdauer im Vordergrund. Da kommt „Mann“ ins Schwitzen. Interessierte können einfach vorbeikommen und gerne probeweise einmal mitmachen. Weitere Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Intervall Training - HIIT Training

Jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr findet in der Realschulsporthalle Rotenfels das Training für Frauen und Männer statt. Das hochintensive Intervalltraining ist effektiv, bringt dich an deine körperlichen Grenzen und lässt überschüssiges Körperfett schmelzen. Interessierte können einfach vorbeikommen und gerne probeweise einmal mitmachen. Weitere Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Kehrung der Straßen in Freilandsheim und Moosbronn

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab nächster Woche die Straßen in Freilandsheim und Moosbronn mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportfest und Mahlberglauf

Am Sa., 15. Juni, lädt der SC Mahlberg zu seinem Sportfest rund um die Mahlberghalle ein. Auf dem Programm für Kinder stehen viel Spaß und Spiel in der Halle sowie ein Fußballturnier auf dem Platz. Ebenso findet der bekannte „Mahlberglauf“ für Walker und Läufer wieder statt. Dieser Lauf startet um 11.30 Uhr (Walker)/12 Uhr (Läufer) am Friedhof Moosbronn/Freilandsheim und geht über 8,7 km und ca. 200 Höhenmeter rund um den Mahlberg. Nähere

Informationen hierzu unter www.scmahlberg1977.de oder direkte Anmeldung unter scmahlberglauf@web.de. Festbeginn an der Halle ist um 13 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben Herzhaftem wie u. a. Pommes und Chili con Carne (auch vegan/vegetarisch) bieten wir Kaffee und Kuchen, diesen auch zum Mitnehmen. Weitere Informationen bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683.

Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freilandsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

DENKE AN DIE UMWELT!

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer**



HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Sitzung des Ortschaftsrates Hördens

Am Di., 11. Juni, 18.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens im Rathaus Hördens, Landstr. 43, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Flurbereinigung Gernsbach/Loffenau; Beschluss des Wege- und Gewässerplanes, einschließlich des Kosten- und Finanzierungsplans; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

FV Hördens



Sommerfest auf der Essel

Am Fr., 28. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hördens sein Sommerfest am Esselstadion. An diesem Freitagabend steigt wieder das Elfmeterschießen (Beginn 18.30 Uhr), der „HATZ-Elfer-Cup“ mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.-o.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d. h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. Wichtig: Es müssen fünf verschiedene Schützen pro Spiel sein. Für dieses Elfmeterschießen mit ca. 20 Mannschaften wird keine Startgebühr erhoben. Anmeldungen per Mail: 11erTurnierFVH@web.de, mit Angabe von Teamnamen, einem Team-Captain und einer Telefonnummer bis zum 25. Juni. Die bestplatzierten Teams erhalten wertvolle Preise. Nach der Siegerehrung ist noch beste Partystimmung angesagt. Der Eintritt am Freitagabend ist frei. Für das leibliche Wohl der Festbesucher wird wieder in altbewährter Art und Weise gesorgt sein. Der Förderverein hofft auf eine rege Resonanz der Bevölkerung in- und außerhalb des Flößerdorfes.

Punkte verschenkt

FV Steinmauern-FV Hördens 2:2 (0:1). Der FVH hat im letzten Auswärtsspiel beim FV Steinmauern leichtfertig zwei Punkte

verschenkt. Da ein Treffer der Gastgeber wieder nach bekannten Fehlermustern in der FVH-Abwehr fiel und der FVH das 2. Tor auch noch in der Nachspielzeit kassierte, macht die Sache noch ärgerlicher. In einer auf mäßigen Niveau stehenden Partie war der FVH trotz 50-minütiger Unterzahl, - Keeper Nikos Mezger kassierte nach 40 Minuten die rote Karte wegen Foulspiels - das technisch und spielerisch bessere Team und verpasste besonders in der 2. Halbzeit gegen die schwachen Hausherren nach der 2:1 Führung bei einigen Chancen den Sack endgültig zuzumachen. So reichten die zwei Tore von Sorin Nicolae nach 31 bzw. Moritz Mack nach 64 Minuten nicht zum Auswärtssieg. Die Hausherren kamen jeweils zurück und schossen nach 48 Minuten durch Pillo das 1:1, und nach 95 Minuten durch Toparcian das 2:2. Am Sa., 8. Juni, 15 Uhr, bestreitet der FVH das letzte Saisonspiel auf der Essel gegen den FV Iffezheim und will mit einem Sieg den 9. Rang sichern. Die FVH-Reserve siegte nach gutem Spiel mit 2:0. Torschützen: Felix Hartmann und Dorian Lang. Die Truppe will am Samstag, 13 Uhr, zum Abschluss die Saison mit einem Heimspiel beenden.

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traisbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Kindergarten Hördens

Gründung Förderverein „FlößerKinder“ des städtischen Kindergartens Hördens

Für einen kleinen Jahresbeitrag könnt ihr Mitglied in unserem Förderverein werden. Damit wird der Kindergarten finanziell unterstützt und neue Anschaffungen, wie pädagogisch wertvolles Spielmaterial oder Gruppenausflüge können gefördert werden. Wir freuen uns über eine Nachricht von Euch: Foerderverein-Kiga-Hoerden@gmx.net.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

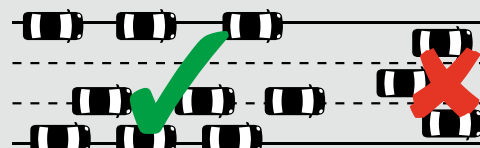
Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Rettungsgasse
bei Staubildung freihalten!



MICHELBACH



VEREINE MICHELBACH

Musikverein Michelbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 7. Juni, findet ab 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Michelbach in der Wiesentalhalle Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandssprechers; 3. Bericht des Musikervorstandes; 4. Bericht des kommissarischen Finanzvorstandes; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Finanzvorstandes; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen; 8. Mitgliederbeitragerhöhung von 18 auf 22 Euro; 9. Anträge. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorstandssprecher Adrian Lott zu richten.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Torreiches Spiel gegen FV Sandweiler mit Punkteteilung

SV Michelbach - FV Sandweiler 4:4 (1:1). Gegen eine gut aufspielende Gästemannschaft kam Michelbach beim letzten Heimspiel zu einer verdienten Punkteteilung. In einem auf beiden Seiten rasanten Offensivspiel hatte Michelbach vor allem in der Anfangsphase den Gegner voll im Griff und im Spiel nach vorne die Möglichkeiten auf der Habenseite. So hätte die Anzeigentafel bereits in der 2. Minute aufleuchten können, als der bestens aufgelegte Madalin Livan einen Pfostenknaller setzte. Eine Minute später hätte der Unparteiische auf den Punkt zeigen müssen, als Livan in der Box von den Beinen geholt wurde. Im Anschluss fanden die Gäste mehr den Weg zum SVM-Tor. Zum richtigen Zeitpunkt entfaltete Livan in der 19. Minute sein volles Aroma, als er einen Heber zum 1:0 in die Maschen setzte. Aus dem Nichts nutzten die Gäste eine erneute SVM-Unsicherheit in der 35. Minute zum 1:1 Ausgleich, welcher bis zur Pause anhielt. In der 46. Minute hatte die SVM-Defensive einen Auswärtstermin, welcher glücklicherweise nicht bestraft wurde. Michelbach machte es um das Sturmduo Schlindwein und Livan besser, als abschließend Livan einen Strafstoß zum 2:1 vollendete. Die Gäste steckten dennoch nicht auf und bestraften einen erneuten Stellungsfehler in der 62. Minute zum 2:2 Ausgleich. Im Gegenzug machte Livan seinen dritten Treffer zur 3:2 Führung. Sandweiler spielte im weiteren Verlauf clever und geschickt und kam nach zwei weiteren Treffern zur 3:4 Führung. Den Schlusspunkt setzte der Mann des Tages Livan mit seinem 4. Treffer in der 86. Minute, als er cool und locker zum 4:4 Endstand vollendete. Am Sa., 8. Juni, spielt der SV Michelbach beim letzten Verbandsspiel auswärts beim FC Rastatt 04. Spielbeginn in Rastatt ist um 15 Uhr.

SVM-Trainer verabschiedet

Vor dem letzten Heimspiel hat sich der SVM von seinen beiden Trainern Damian Stebel und Salem Saiah gebührend verabschiedet. Nach knapp fünf Jahren erfolgreicher Arbeit geht man ab Sommer getrennte Wege. Der Vorsitzende Reiner Rieger hob

vor allem die Runde 2021-22 hervor, wo man den lang ersehnten Aufstieg mit dem bereits gegangenen Trainer Dennis Kleehammer schaffte. Beide Trainer wurden mit einem eigens kreierten Präsent vor der Mannschaft mit Applaus verabschiedet. Infos und Bilder online unter: www.sv-michelbach.de.



V. I. Leonid Bondar, Salem Saiah, Damian Stebel und Reiner Rieger.
Foto: SVM-Homepage

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Tag der offenen Tür anlässlich 60 Jahre Jugendfeuerwehr

Anlässlich des 60. Jubiläums der Jugendfeuerwehr wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Michelbach in diesem Jahr einen Tag der offenen Tür am So., 9. Juni, im Gerätehaus in der Feuerwehrstr. 2 veranstalten. Neben Speisen und Getränken wird auch Einblick mit Informationen für Jung und Alt hinter die roten Tore geboten. Hierzu ist die Bevölkerung eingeladen. Die Kameraden freuen sich über zahlreiche Besucher.



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

OBERWEIER



Zum Oberweierer Höflefest am Sonntag, 16. Juni, von 11 bis 16 Uhr lädt die Interessengemeinschaft (IG) Keschteweg-Runde ein. Gefeierte wird das zehnjährige Bestehen des Keschtewegs. An zwölf Stationen warten verschiedene Angebote auf die Besucher: Spiele für Kinder, süße und herzhaftes Köstlichkeiten, Flohmärkte und Bogenschießen. Außerdem gibt es Führungen über den Keschteweg mit Herbert Haller. Diese beginnen um 11 Uhr und um 14 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz. Foto: Jörg Schumacher

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927

oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro Oberweier ist bis 7. Juni geschlossen.

Pfarrfest anlässlich des Patroziniums

Am So., 23. Juni, lädt das Gemeindeteam Oberweier alle Mitbürger zum gemeinsamen Pfarrfest ein. Gefeierte wird im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst im Gemeindehaus St. Johannes. Bei gutem Wetter finden Sie ebenfalls eine Bestuhlung auf dem Dorfplatz. Es erwartet Sie ein Angebot an verschiedenen warmen Speisen zur Mittagszeit sowie unsere selbstgemachten Kuchen und Torten in der Kaffeebar, Bewirtung bis 16 Uhr. Genießen Sie auch unser Unterhaltungsprogramm mit musikalischen und tänzerischen Beiträgen der örtlichen Vereine. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ökumenischer Tiersegnungsgottesdienst

Im Festplatzgebäude Oberweier findet am So., 16. Juni, um 17 Uhr ein außergewöhnlicher ökumenischer Gottesdienst statt. Pfarrer Stoffers (kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal) und Pfarrer Kunick (evang. Kirchengemeinde Gaggenau) werden Gottes wunderbare Schöpfung feiern, dabei besonders die Tiere in den Blick nehmen und sie während des Gottesdienstes segnen. Alle großen und kleinen Gottesdienstbesucher dürfen ihre Tiere mit in den Gottesdienst bringen. Auch Kuscheltiere sind willkommen. Wie schon im letzten Jahr sind auch die beiden Esel Karim und Baldur dabei. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Initiative „fair.nah.logisch“ des Dekanats Rastatt zu einem Imbiss mit fair gehandelten, ökologischen und regionalen Produkten ein.

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Bolzplatzturnier

Am Sa., 15. Juni, findet auf dem Bolzplatz in Oberweier zum 3. Mal ein spaßiges Fußballturnier für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren statt. Um 9 Uhr ist der Beginn des Turniers. Die Mannschaften werden vor Ort durch Lose ermittelt, sie sind altersgemischt. Jungs und Mädchen spielen zusammen. Erwachsene als Gäste sind gerne gesehen. Für die Zuschauer werden Getränke und kleine Speisen zum Kauf angeboten. Die Anmeldung der Kinder und Jugendlichen läuft bereits. Wer sich noch melden möchte, der wendet sich telefonisch unter 0157 34762365 oder per Mail: ChristianBarth@xdfl.de an Christian Barth, den 1. Vorsitzenden des Fördervereins zur Heimatpflege Gaggenau-Oberweier.



Jubelnde Teilnehmer des Bolzplatzturniers 2023. Foto: A. Hatz

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Musikalisches Sommerfest

Am So., 9. Juni, um 14.30 Uhr, veranstaltet der Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier ein musikalisches Sommerfest an der Festplatzüberdachung, Hauleweg 4 in Oberweier. Eingeladen sind musikbegeisterte Kinder jeden Alters - egal, ob bereits aktiv oder einfach nur interessiert - und deren Familien. Kommt und lauscht dem Auftritt unserer Nachwuchsmusiker (musikalische Früherziehung) und informiert euch über das Ausbildungs-Angebot des Musikvereins. Außerdem können zusammen mit einigen Musikern des Vereins verschiedene Instrumente ausprobiert werden. Für kalte Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Bei Fragen vorab meldet euch gerne bei uns, Mail: jugendausbildung@mvoberweier.de.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Sperrung in der Hofreitenstraße

Aufgrund der Montage eines Gerüsts ist die Hofreitenstraße (ab Haus Nr. 8) in Richtung Gernsbacher Straße im Zeitraum von **Montag, 3. Juni bis voraussichtlich Mitte Juli** voll gesperrt. Aus Fahrtrichtung Gernsbacher Straße ist die Hofreitenstraße einseitig befahrbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Musikverein Selbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 7. Juni, 19.30 Uhr, findet im Vereinsheim in Selbach, Brunnenstr. 76, die turnusmäßige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Selbach statt. Auf der Tagesordnung stehen neben Ehrungen die Berichte der einzelnen Ressortleiter sowie Neuwahlen. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Turnerbund Selbach



Public Viewing

Der TB Selbach lädt alle Fußballbegeisterten zum Public Viewing ein. Es werden alle Deutschlandspiele auf dem Erika-Weber-Platz übertragen. Termine: Fr., 14. Juni, Beginn 21 Uhr; Mi., 19. Juni, Beginn 18 Uhr; So., 23. Juni, Beginn 21 Uhr. Weitere Termine hängen vom Erfolg der Nationalmannschaft ab. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Küche öffnet jeweils 30 Minuten vor Spielbeginn.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Work-out, welches Elemente aus dem Fitness-, Kardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er-Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

Ballsport für Grundschüler

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahre. Wir wollen den Kindern mit dem Konzept der Ballschule Heidelberg einen kindgerechten Start ins Ballspielleben ermöglichen, sodass sie später Spaß an Spiel und Bewegung haben. Interessierte sind montags zwischen 17 und 18 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach willkommen. Weitere Infos erhalten Sie unter mail@turnerbund-selbach.de

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Dorfführung in Sulzbach am 8. Juni

Der Rundgang durch den Ort am 8. Juni muss leider abgesagt werden.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder

0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball

Am Sa., 29. und So., 30. Juni finden die diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften im Tischfußball statt, die bereits zum 20. Mal in der Turnhalle des TV Sulzbach und im Sulzbacher Vereinsheim ausgespielt werden. Turnierbeginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr. Zum Mitspielen ist jeder berechtigt, der eine Vereinsmitgliedschaft der Tischfußballvereinigung Players4Players besitzt. Diese Mitgliedschaft kann auch direkt vor Ort beantragt werden. Zuschauer und Interessierte sind eingeladen, den Partien vor Ort zu folgen. Der Eintritt ist kostenlos. Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Art und Weise der TV Sulzbach. Weitere Informationen gibt es unter www.players4players.de und tischfussball.de.